



'S BLÄTTLE

AMTSBLATT DER STADT WENDLINGEN AM NECKAR

Nummer 43

Diese Ausgabe erscheint auch online

Freitag, 28. Oktober 2016

UCI Radball World Cup

Eine Auswahl der weltbesten Radball-Sportler trifft am **29. Oktober** in Wendlingen am Neckar zum UCI World Cup ein. Die Wettkampf-Serie des UCI, dem Weltradsportverband, wird jedes Jahr an acht Terminen plus Finale international ausgespielt und der Gesamtweltcup-Sieger ermittelt. In diesem Jahr sind die Austragungsorte neben Deutschland in Österreich, der Schweiz und Japan. Nach 2012 ist der Radsportverein Wendlingen a.N. e.V. zum zweiten Mal Ausrichter eines Weltcup-Turniers und empfängt in diesem Jahr zehn Mannschaften aus sechs Nationen. Mit dabei sind der amtierende Weltmeister aus Österreich und der frischgekrünte Deutsche Meister sowie weitere Top Teams aus Österreich, der Schweiz, Belgien, Frankreich und Tschechien. Für Deutschland tritt am 8. Turnier der diesjährigen Weltcup-Serie die Mannschaft vom RMC Stein und der RSC

Schiefbahn an. Vom Radsportverein Wendlingen, der seit vergangenem Jahr auch in der 2. Bundesliga vertreten ist, wird ebenfalls ein Duo mit einer Wildcard mitspielen. Das Höchster Duo Patrick Schnetzer und Markus Bröll aus Österreich, das seit drei Jahren in Folge den Weltmeistertitel für sich behauptet, steht in der Vorbereitung zur diesjährigen Weltmeisterschaft, die Anfang Dezember in der Porsche-Arena in Stuttgart stattfinden wird. Seit vergangenem Wochenende ist nun auch klar, wer die deutschen Farben dort vertreten wird: Das Team aus dem bayrischen Stein Bernd und Gerhard Mlady, die sich an der Deutschen Meisterschaft in Moers den Titel des Deutschen Meisters sicherten, werden erstmals das WM-Team für Deutschland sein. Besonders freuen sich die Radsportler vom RSV Wendlingen, dass mit der Wildcard ein eigenes Team im blau-weißen Trikot des Vereins mitspielen wird. Die Letztjahres-Aufsteiger in die 2. Bundes-

liga Kevin Seeber und Frank Schmid konnten die Verbandsrunde mit dem Klassenerhalt abschließen und gleichzeitig auch noch den Aufstieg ihrer Vereinskollegen Dennis und Kevin Bee in die 2. Bundesliga feiern. Der Auftritt unter den Weltklasse-Mannschaften beim UCI World Cup in Wendlingen ist damit die Krönung der Saison. Die Vorbereitungen zu dieser hochrangigen Sportveranstaltung laufen beim RSV Wendlingen a.N. e.V. auf Hochtouren. Radball auf Weltklasse-Niveau hier in Wendlingen am Neckar bietet Gelegenheit, sich von der Schnelligkeit und Dynamik dieser Sportart begeistern zu lassen. **Beginn** des Weltcup-S ist um **14 Uhr** in der Sporthalle Im Grund an

PARTNERSTADT SAINT-LEU-LA FORET, FRANKREICH.
PARTNERSTADT MILLSTATT AM SEE, KÄRNTEN/ÖSTERREICH.
PARTNERSTADT DOROG/UNGARN.
PATENSCHAFT ÜBER DIE EGERLÄNDER IN BADEN-WÜRTTEMBERG.



DIESE WOCHE

| | |
|---------------------------------|----|
| Hauptsatzung | 2 |
| 100-Stunden Sperrung Bahn | 5 |
| Sanierung Behrstraße | 5 |
| Fundsachenversteigerung | 6 |
| Veranstaltungskalender | 8 |
| Notrufe..... | 24 |
| Apotheken Notdienste..... | 25 |

Redaktionsschluss geändert!

Aufgrund des Feiertages Allerheiligen ist der Redaktionsschluss für die Ausgabe 44 des Amtsblattes vorgezogen auf

Montag, 31. Oktober, 8 Uhr.

Bitte beachten Sie diesen Termin, da später eingereichte Beiträge nicht mehr berücksichtigt werden können. Dies gilt auch für die Nutzer des nussbaum-online-sendens (NOS).

UCI CYCLE-BALL WORLD CUP WENDLINGEN GERMANY

29. OKTOBER 2016
Halle Im Grund
 Beginn 14 Uhr | Abendveranstaltung ab 18 Uhr

10 TOP Mannschaften aus 6 Nationen | Radball auf WM Niveau

der Ludwig-Uhland-Schule (Einlass ab 13 Uhr). Nach den Vorrundenspielen, die in zwei Gruppen ausgetragen werden, wird ab 17.45 Uhr die Abendveranstaltung beginnen. Die Finalrunde wird mit der offiziellen Begrüßung und Vorstellung der Teilnehmer sowie einer Kunstrad-Einlage eröffnet. Natürlich wartet auf die Besucher auch ein buntes Bewirtungsangebot. Eintrittskarten sind an der Tageskasse zu erwerben, Kinder unter 14 haben freien Eintritt. Nähere Informationen zum Programmablauf und den Teilnehmern sind auf der Homepage www.worldcup-wendlingen.de erhältlich.



Stadt Wendlingen am Neckar
Landkreis Esslingen

Auf Grund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) hat der Gemeinderat der Stadt Wendlingen am Neckar am 18.10.2016 folgende **Hauptsatzung** beschlossen:

I. Form der Gemeindeverfassung

§ 1 Gemeinderatsverfassung

Verwaltungsorgane der Stadt sind der Gemeinderat und der Bürgermeister.

II. Gemeinderat

§ 2 Rechtsstellung, Aufgaben und Zuständigkeiten

Der Gemeinderat ist die Vertretung der Bürger und das Hauptorgan der Stadt. Er legt die Grundsätze für die Verwaltung der Stadt fest und entscheidet über alle Angelegenheiten der Stadt, soweit nicht der Gemeinderat den Ausschüssen oder dem Bürgermeister bestimmte Angelegenheiten übertragen hat oder der Bürgermeister kraft Gesetzes zuständig ist.

Der Gemeinderat überwacht die Ausführung seiner Beschlüsse und sorgt beim Auftreten von Missständen in der Stadtverwaltung für deren Beseitigung durch den Bürgermeister.

§ 3 Zusammensetzung

Der Gemeinderat besteht aus dem Bürgermeister als Vorsitzendem und den ehrenamtlichen Mitgliedern (Stadträte).

III. Ältestenrat

§ 4 Ältestenrat

(1) Es wird ein Ältestenrat gebildet, der den Bürgermeister in Fragen der Tagesordnung und des Gangs der Verhandlungen des Gemeinderats berät. Vorsitzender des Ältestenrats ist der Bürgermeister.

(2) Das Nähere über die Zusammensetzung, den Geschäftsgang und die Aufgaben des Ältestenrats regelt die Geschäftsordnung des Gemeinderats.

IV. Ausschüsse des Gemeinderats

§ 5 Beschließende Ausschüsse

(1) Es werden folgende beschließende Ausschüsse gebildet:

1.1 Der Ausschuss für Verwaltung, Bildung und Wirtschaftsförderung (AVBW),
1.2 der Ausschuss für Technik und Umwelt (ATU),
1.3 der Umlegungsausschuss (UA).

(2) Die Ausschüsse nach Ziffern 1.1 (AVBW) und 1.2 (ATU) bestehen aus dem Bürgermeister als Vorsitzendem und 11 weiteren Mitgliedern des Gemeinderats.

(3) Der Umlegungsausschuss nach Ziffer 1.3 besteht aus dem Bürgermeister als Vorsitzendem und 7 weiteren Mitgliedern des Gemeinderats.

Zu den Sitzungen des Umlegungsausschusses werden, soweit er als Umlegungsstelle tätig ist, ein Vermessungssachverständiger und ein Bausachverständiger als Mitglieder mit beratender Stimme zugezogen. Der Ausschuss kann weitere Sachverständige zuziehen.

(4) Für die weiteren stimmberechtigten und beratenden Mitglieder der Ausschüsse werden Stellvertreter bestellt, welche diese Mitglieder im Verhinderungsfall vertreten.

§ 6 Allgemeine Zuständigkeiten der beschließenden Ausschüsse

(1) Die beschließenden Ausschüsse entscheiden im Rahmen ihrer Zuständigkeit selbstständig an Stelle des Gemeinderats.

(2) Den beschließenden Ausschüssen werden die in den §§ 9 bis 11 bezeichneten Aufgabengebiete zur dauernden Erledigung übertragen.

Ist zweifelhaft, welcher Ausschuss im Einzelfall zuständig ist, ist die Zuständigkeit des Ausschusses für Verwaltung, Bildung und Wirtschaftsförderung gegeben.

(3) Die beschließenden Ausschüsse sind innerhalb ihres Geschäftskreises zuständig für:

3.1 Die Bewirtschaftung der Mittel nach dem Haushaltsplan, soweit der Betrag im Einzelfall mehr als 60.000 Euro, aber nicht mehr als 300.000 Euro beträgt,

3.2 die Zustimmung zu überplanmäßigen und außerplanmäßigen Ausgaben von mehr als 15.000 Euro, aber nicht mehr als 60.000 Euro im Einzelfall.

(4) Soweit sich die Zuständigkeit der beschließenden Ausschüsse nach Wertgrenzen bestimmt, beziehen sich diese auf den einheitlichen wirtschaftlichen Vorgang. Die Zerlegung eines solchen Vorgangs in mehrere Teile zur Begründung einer anderen Zuständigkeit ist nicht zulässig. Bei voraussehbar wiederkehrenden Leistungen bezieht sich die Wertgrenze auf den Jahresbetrag.

§ 7 Annahme und Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen

(1) Über die Annahme und Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen im Sinne von § 78 Abs. 4 der Gemeindeordnung entscheidet der Gemeinderat in öffentlicher Sitzung.

(2) Beträgt die Spende, Schenkung oder ähnliche Zuwendung im Einzelfall nicht mehr als 5.000 Euro, entscheidet der Ausschuss für Verwaltung, Bildung und Wirtschaftsförderung in öffentlicher Sitzung über die Annahme oder Vermittlung.

(3) Beträgt die Spende, Schenkung oder ähnliche Zuwendung im Einzelfall nicht mehr als 100 Euro (Kleinspenden), entscheidet der Ausschuss für Verwaltung, Bildung und Wirtschaftsförderung in öffentlicher Sitzung vierteljährlich in zusammengefasster Form über die Annahme oder Vermittlung.

§ 8 Beziehungen zwischen Gemeinderat und beschließenden Ausschüssen

(1) Wenn eine Angelegenheit für die Stadt von besonderer Bedeutung ist,

können die Ausschüsse die Angelegenheit mit den Stimmen eines Viertels aller Mitglieder dem Gemeinderat zur Beschlussfassung unterbreiten.

(2) Der Gemeinderat kann den beschließenden Ausschüssen allgemein oder im Einzelfall Weisungen erteilen, jede Angelegenheit an sich ziehen oder Beschlüsse der beschließenden Ausschüsse, solange sie noch nicht vollzogen sind, ändern oder aufheben.

(3) Angelegenheiten, deren Entscheidung dem Gemeinderat vorbehalten sind, sollen dem zuständigen beschließenden Ausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden. Auf Antrag des Vorsitzenden oder einer Fraktion oder eines Sechstels aller Mitglieder des Gemeinderats sind sie dem zuständigen beschließenden Ausschuss zur Vorberatung zu überweisen.

(4) Der Gemeinderat kann Angelegenheiten, die die Aufgabengebiete verschiedener Ausschüsse berühren, selbst erledigen.

Die Zuständigkeit des Gemeinderats ist anzunehmen, wenn zweifelhaft ist, ob die Behandlung einer Angelegenheit zur Zuständigkeit des Gemeinderats oder zu der eines beschließenden Ausschusses gehört.

(5) Widersprechen sich die noch nicht vollzogenen Beschlüsse zweier Ausschüsse, so hat der Bürgermeister den Vollzug der Beschlüsse auszusetzen und die Entscheidung des Gemeinderats herbeizuführen.

§ 9 Ausschuss für Verwaltung, Bildung und Wirtschaftsförderung

(1) Der Geschäftskreis des Ausschusses für Verwaltung, Bildung und Wirtschaftsförderung umfasst folgende Aufgabengebiete:

- 1.1 Personalangelegenheiten, Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten,
- 1.2 Finanz- und Haushaltswirtschaft einschließlich Abgabenangelegenheiten,
- 1.3 Schulangelegenheiten, Bildung, Angelegenheiten der Kinderbetreuung und vorschulischen Bildung, Erwachsenenbildung, Stadtbücherei,
- 1.4 Allgemeine soziale Angelegenheiten, Belange der Familie, von Kindern, Jugendlichen, Senioren und Menschen mit Handicap,
- 1.5 Angelegenheiten der Integration und Migration,
- 1.6 Gesundheits-, Sport-, Erholungs- und Freizeitangelegenheiten,
- 1.7 Allgemeine kulturelle Angelegenheiten, Stadtgeschichte, Stadtarchiv, heimatkundliche Sammlungen, Stadtmuseum, Brauchtum, Heimatpflege, Musik, Gesang, Literatur und Kunst,
- 1.8 Angelegenheiten von örtlichen Vereinen, Organisationen, Kirchen, Religionsgemeinschaften,
- 1.9 Marktangelegenheiten,
- 1.10 Verwaltung der Liegenschaften der Stadt einschließlich der Waldbewirtschaftung, Jagd, Fischerei und Weide,
- 1.11 Feuerlöschwesen und Zivilschutz,
- 1.12 Friedhofs- und Bestattungsangelegenheiten,
- 1.13 Sport-, Spiel-, Bade- und Freizeiteinrichtungen, Treffpunkt Stadtmitte,
- 1.14 Öffentlicher Personennahverkehr,

1.15 Angelegenheiten der Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing,
 1.16 Namensgebung für städtische Anlagen und Einrichtungen,
 1.17 Städtepartnerschaften und Partnerschaften,
 1.18 Angelegenheiten der Bürgerbeteiligung und des bürgerschaftlichen Engagements.
 (2) In seinem Geschäftskreis entscheidet der Ausschuss für Verwaltung, Bildung und Wirtschaftsförderung über:
 2.1 Die Ernennung, Einstellung, Entlassung und sonstige personalrechtliche Entscheidungen bei Beamten der Besoldungsgruppe A 12 und die Einstellung, Höhergruppierung, Entlassung und sonstige personalrechtliche Entscheidungen bei Beschäftigten der Entgeltgruppe 11 TVöD und bei Beschäftigten im Sozial- und Erziehungsdienst der Entgeltgruppe S 17 TVöD-SuE, soweit es sich nicht um Aushilfskräfte handelt,
 2.2 die Bewilligung von nicht im Haushaltsplan einzeln ausgewiesenen Freigabigkeitsleistungen von mehr als 5.000 Euro, aber nicht mehr als 50.000 Euro im Einzelfall,
 2.3 die Stundung von Forderungen, soweit nicht der Bürgermeister zuständig ist,
 2.4 den Verzicht auf Ansprüche der Stadt oder die Niederschlagung solcher Ansprüche, die Führung von Rechtsstreiten und den Abschluss von Vergleichen, wenn der Verzicht oder die Niederschlagung, der Streitwert oder bei Vergleichen das Zugeständnis der Stadt im Einzelfall mehr als 10.000 Euro, aber nicht mehr als 30.000 Euro beträgt,
 2.5 die Veräußerung und dingliche Belastung, den Erwerb und Tausch von Grundeigentum oder grundstücksgleichen Rechten, einschließlich der Ausübung von Vorkaufsrechten im Wert von mehr als 60.000 Euro, aber nicht mehr als 300.000 Euro im Einzelfall,
 2.6 Verträge über die Nutzung von Grundstücken oder beweglichem Vermögen bei einem jährlichen Mietwert oder Pachtwert von mehr als 10.000 Euro, aber nicht mehr als 60.000 Euro, bei der Vermietung städtischer Wohnungen in unbeschränkter Höhe,
 2.7 die Veräußerung von beweglichem Vermögen von mehr als 60.000 Euro, aber nicht mehr als 300.000 Euro im Einzelfall,
 2.8 die Bestellung von Sicherheiten, Übernahme von Schuldverpflichtungen sowie Bürgschaften (für den Wohnungsbau vgl. 2.9) und anderen Gewährschaften bis zu 60.000 Euro im Einzelfall,
 2.9 die Übernahme von einfachen Bürgschaften oder Ausfallbürgschaften, die für den Wohnungsbau vorübergehend übernommen werden, weil die dingliche Sicherstellung der Baudarlehen aus Gründen, die weder der Schuldner noch der Darlehensgeber zu vertreten hat, noch nicht möglich ist, von mehr als 100.000 Euro, aber nicht mehr als 300.000 Euro im Einzelfall und je Bauvorhaben,

2.10 die Gewährung von Darlehen bis zu 60.000 Euro im Einzelfall,
 2.11 die Annahme und die Verwendung von Stiftungen und Vermächtnissen bis zu 5.000 Euro im Einzelfall,
 2.12 den Beitritt zu Vereinen, zu Verbänden und sonstigen Organisationen, sowie den Austritt aus solchen, bei einem jährlichen Mitgliedsbeitrag von mehr als 1.500 Euro im Einzelfall,
 (3) Bei Belangen des Denkmalschutzes und Fragen der Kunst am Bau wirkt der Ausschuss für Verwaltung, Bildung und Wirtschaftsförderung mit.

§ 10 Ausschuss für Technik und Umwelt

(1) Der Geschäftskreis des Ausschusses für Technik und Umwelt umfasst folgende Aufgabengebiete:

1.1 Bauleitplanung,
 1.2 Bauwesen (Hoch- und Tiefbau, Vermessung),
 1.3 Versorgung und Entsorgung,
 1.4 Straßenbeleuchtung, technische Verwaltung der Straßen, Bauhof, Fuhrpark,
 1.5 Verkehrswesen,
 1.6 technische Angelegenheiten des Öffentlichen Personennahverkehrs,
 1.7 technische Verwaltung städtischer Gebäude und Einrichtungen,
 1.8 Angelegenheiten der Energieeinsparung,
 1.9 städtische Park- und Gartenanlagen,
 1.10 Umweltschutz, Landschaftspflege und Gewässerunterhaltung,
 1.11 Angelegenheiten des Wildtier- und Pflanzenschutzes,
 1.12 Angelegenheiten zum Schutz des Grund- und Trinkwassers.

(2) In seinem Geschäftskreis entscheidet der Ausschuss für Technik und Umwelt über:

2.1 die Erklärung des Einvernehmens der Stadt bei der Entscheidung über
 2.1.1 die Zulassung von Ausnahmen von der Veränderungssperre (§ 14 Absatz 2 Baugesetzbuch - BauGB),
 2.1.2 die Zulassung von Ausnahmen und die Erteilung von Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplans (§ 31 BauGB),
 2.1.3 die Zulassung von Vorhaben während der Aufstellung eines Bebauungsplans (§ 33 BauGB),
 2.1.4 die Zulassung von Vorhaben innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile (§ 34 BauGB),
 2.1.5 die Zulassung von Vorhaben im Außenbereich (§ 35 BauGB), wenn in den Fällen 2.1.1 bis 2.1.5 die jeweilige Angelegenheit für die städtebauliche Entwicklung der Stadt von besonderer Wichtigkeit ist. Bei Angelegenheiten von grundsätzlicher Bedeutung ist der Gemeinderat zuständig.
 2.2 die Entscheidung über die Ausführung eines Vorhabens des Hoch- und Tiefbaus (Baubeschluss) und die Genehmigung der Bauunterlagen, die Vergabe der Lieferungen und Leistungen für die Bauausführung (Vergabebeschluss) sowie die Anerkennung der Schlussabrechnung (Abrechnungsbeschluss) bei voraussichtlichen bzw. tatsächlichen Gesamtbaukosten von mehr als 60.000 Euro, aber nicht mehr als 300.000 Euro im Einzelfall,

2.3 planerische Leistungen und Gutachten bei voraussichtlichen Honorarkosten von mehr als 30.000 Euro, aber nicht mehr als 300.000 Euro im Einzelfall, soweit nicht Nr. 2.2,
 2.4 die Belange des Denkmalschutzes und Fragen der Kunst am Bau, jeweils im Benehmen mit dem Ausschuss für Verwaltung, Bildung und Wirtschaftsförderung.

§ 11 Umlegungsausschuss

(1) Der Geschäftskreis des Umlegungsausschusses umfasst folgende Aufgabengebiete:

1.1 Der Umlegungsausschuss ist zuständig für die von der Stadt sowie von der Umlegungsstelle bei der Durchführung von Umlegungen nach §§ 45 ff. BauGB zu treffenden Entscheidungen.
 1.2 Dem Umlegungsausschuss wird die selbstständige Durchführung von vereinfachten Umlegungsverfahren nach §§ 80 ff. BauGB übertragen (ohne Stadtgrenzänderungen).

(2) Auf den Umlegungsausschuss finden § 6 Absatz 2 Satz 2, Absätze 3 und 4 sowie § 8 Absätze 1 und 2 keine Anwendung, soweit der Ausschuss als Umlegungsstelle tätig ist.

§ 12 Beratende Ausschüsse

(1) Zur Vorberatung seiner Verhandlungen oder einzelner Verhandlungsgegenstände kann der Gemeinderat beratende Ausschüsse bestellen.

(2) Hinsichtlich der Stellvertretung gilt § 5 Absatz 4 dieser Satzung entsprechend.

V. Bürgermeister

§ 13 Rechtsstellung

Der Bürgermeister ist hauptamtlicher Beamter auf Zeit.

§ 14 Zuständigkeiten

(1) Der Bürgermeister leitet die Stadtverwaltung und vertritt die Stadt.

Er ist für die sachgemäße Erledigung der Aufgaben und den ordnungsgemäßen Gang der Verwaltung verantwortlich und regelt die innere Organisation der Stadtverwaltung.

Der Bürgermeister erledigt in eigener Zuständigkeit die Geschäfte der laufenden Verwaltung und die ihm sonst durch Gesetz oder den Gemeinderat übertragenen Aufgaben.

Weisungsaufgaben erledigt der Bürgermeister in eigener Zuständigkeit, soweit gesetzlich nichts anderes bestimmt ist. Dies gilt auch, wenn die Stadt in einer Angelegenheit angehört wird, die aufgrund einer Anordnung der zuständigen Behörde geheim zu halten ist.

(2) Dem Bürgermeister werden folgende Aufgaben zur Erledigung dauernd übertragen, soweit es sich nicht bereits um Geschäfte der laufenden Verwaltung handelt:

2.1 Die Bewirtschaftung der Mittel nach dem Haushaltsplan bis zum Betrag von 60.000 Euro im Einzelfall,
 2.2 die Zustimmung zu überplanmäßigen und außerplanmäßigen Ausgaben und zur Verwendung von Deckungsmitteln bis zu 15.000 Euro im Einzelfall,
 2.3 die Ernennung, Einstellung, Ent-

lassung und sonstige personalrechtliche Entscheidungen bei Beamten des einfachen und mittleren Dienstes, des gehobenen Dienstes bis Besoldungsgruppe A 11 und die Einstellung, Höhergruppierung, Entlassung und sonstige personalrechtliche Entscheidungen bei Beschäftigten bis Entgeltgruppe 10 TVöD und Beschäftigten im Sozial- und Erziehungsdienst bis Entgeltgruppe S 16 TVöD-SuE, Aushilfskräften, Beamtenanwärtern, Auszubildenden, Praktikanten und anderen in Ausbildung stehenden Personen,

2.4 die Gewährung von unverzinslichen Lohn- und Gehaltsvorschüssen sowie Unterstützungen und von Arbeitgeberdarlehen im Rahmen der Richtlinien,

2.5 die Bewilligung von nicht im Haushaltsplan einzeln ausgewiesenen Freigebigkeitsleistungen bis zu 5.000 Euro im Einzelfall,

2.6 die Stundung von Forderungen im Einzelfall,

2.6.1 bis zu 3 Monaten in unbeschränkter Höhe,

2.6.2 über 3 Monate bis zu 12 Monaten bis zu einem Betrag von 80.000 Euro,

2.7 den Verzicht auf Ansprüche der Stadt und die Niederschlagung solcher Ansprüche, die Führung von Rechtsstreiten und den Abschluss von Vergleichen, wenn der Verzicht oder die Niederschlagung, der Streitwert oder bei Vergleichen das Zugeständnis der Stadt im Einzelfall nicht mehr als 10.000 Euro beträgt,

2.8 die Veräußerung und dingliche Belastung, den Erwerb und Tausch von Grundeigentum oder grundstücksgleichen Rechten, einschließlich der Ausübung von Vorkaufsrechten, im Wert bis zu 60.000 Euro im Einzelfall,

2.9 Verträge über die Nutzung von Grundstücken oder beweglichem Vermögen bis zu einem jährlichen Miet- oder Pachtwert von 10.000 Euro im Einzelfall,

2.10 die Veräußerung von beweglichem Vermögen bis zu 60.000 Euro im Einzelfall,

2.11 die Übernahme von einfachen Bürgschaften oder Ausfallbürgschaften, die für den Wohnungsbau vorübergehend übernommen werden, weil die dingliche Sicherstellung der Bauarbeiten aus Gründen, die weder der Schuldner noch der Darlehensgeber zu vertreten hat, noch nicht möglich ist, bis zu 100.000 Euro im Einzelfall und je Bauvorhaben,

2.12 den Beitritt zu Vereinen, zu Verbänden und sonstigen Organisationen, sowie den Austritt aus solchen, bei einem jährlichen Mitgliedsbeitrag bis zu 1.500 Euro im Einzelfall,

2.13 die Bestellung von Bürgern zu ehrenamtlicher Mitwirkung sowie die Entscheidung darüber, ob ein wichtiger Grund für die Ablehnung einer solchen ehrenamtlichen Mitwirkung vorliegt,

2.14 die Zuziehung sachkundiger Einwohner und Sachverständiger zu den Beratungen einzelner Angelegenheiten im Gemeinderat und in beschließenden Ausschüssen,

2.15 die Beauftragung der Feuerwehr zur

Hilfeleistung in Notlagen und mit Maßnahmen der Brandverhütung im Sinne des § 2 Absatz 2 Feuerwehrgesetz,

2.16 die Erklärung des Einvernehmens der Stadt bei der Entscheidung über

2.16.1 die Zulassung von Ausnahmen von der Veränderungssperre (§ 14 Absatz 2 Baugesetzbuch - BauGB),

2.16.2 die Zulassung von Ausnahmen und die Erteilung von Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplans (§ 31 BauGB),

2.16.3 die Zulassung von Vorhaben während der Aufstellung eines Bebauungsplans (§ 33 BauGB),

2.16.4 die Zulassung von Vorhaben innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile (§ 34 BauGB),

2.16.5 die Zulassung von Vorhaben im Außenbereich (§ 35 BauGB), wenn in den Fällen 2.16.1 bis 2.16.5 die jeweilige Angelegenheit für die städtebauliche Entwicklung der Stadt nicht von grundsätzlicher Bedeutung oder besonderer Wichtigkeit ist,

2.16.6 Anträge auf Zurückstellung der Entscheidung über die Zulässigkeit von Vorhaben und auf vorläufige Untersagung gemäß § 15 BauGB,

2.16.7 die Erteilung von Genehmigungen und die Entscheidung über allgemein erteilte Genehmigungen nach § 144 BauGB,

2.17 die Stellungnahme der Stadt zu Bauanträgen nach § 53 Absatz 4 und § 54 Absatz 2 Landesbauordnung für Baden-Württemberg -LBO-, soweit es sich nicht bereits um Geschäfte der laufenden Verwaltung handelt,

2.18 die Entscheidung über die Ausführung eines Vorhabens des Hoch- und Tiefbaus (Baubeschluss) und die Genehmigung der Bauunterlagen, die Vergabe der Lieferungen und Leistungen für die Bauausführung (Vergabebeschluss) sowie die Anerkennung der Schlussabrechnung (Abrechnungsbeschluss) bei voraussichtlichen bzw. tatsächlichen Gesamtbaukosten bis zu 60.000 Euro im Einzelfall,

2.19 planerische Leistungen und Gutachten bei voraussichtlichen Honorarkosten von nicht mehr als 30.000 Euro im Einzelfall, soweit nicht Nr. 2.20,

§ 15 Stellvertretung des Bürgermeisters

Der Gemeinderat bestellt aus seiner Mitte die Stellvertreter des Bürgermeisters, die diesen im Falle der Verhinderung vertreten.

VI. Schlussbestimmungen

§ 16 Inkrafttreten

(1) Diese Hauptsatzung tritt am 1. Januar 2017 in Kraft.

(2) Zum gleichen Zeitpunkt tritt die bisherige Hauptsatzung vom 16. Dezember 2014 außer Kraft.

Ausgefertigt:

Wendlingen am Neckar, den 18.10.2016
(gez.)

Steffen Weigel
Bürgermeister

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Absatz 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt Wendlingen am Neckar geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen.

Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Wendlingen am Neckar, den 18.10.2016
(gez.)

Steffen Weigel
Bürgermeister

RATHAUS AKTUELL

Schüler der Johannes-Kepler-Realschule zu Besuch im Rathaus



Vergangene Woche nutzte der Französischkurs der Jahrgangsstufe 9 der JKR im Rahmen einer Berufserkundung die Gelegenheit, sich über die Aus-

bildungs- und Berufsmöglichkeiten bei der Stadtverwaltung Wendlingen am Neckar zu informieren. Bürgermeister Steffen Weigel und Ausbildungsleiterin

Claudia Simon stellen die verschiedenen Ausbildungsberufe und Berufe bei der Stadt Wendlingen am Neckar und die Verwaltung im Allgemeinen vor. Der Blick hinter die Kulissen wurde durch einen Rundgang durchs Rathaus abgerundet: Mitarbeiter berichteten kurz über ihre vielseitigen Aufgaben und ihren beruflichen Werdegang.

Beseitigung schienengleicher Bahnübergang Schützenstraße

Information zur bevorstehenden „Hundert-Stunden-Sperrpause“

Umfangreiche Erdbewegungen und der Einsatz des Bohrgerätes zur Herstellung der ersten Bohrpfähle signalisieren deutlich: Der zweite Bauabschnitt zur Realisierung des Projektes „Beseitigung schienengleicher Bahnübergang Schützenstraße“ hat begonnen.

Bis Ende des Jahres 2018 werden die Straßenunterführung, die beiden Brücken für die Bahnstrecke und die Heinrich-Otto-Straße, die Straßen- und Wegabschnitte und die Parkplätze realisiert sowie der Bahnübergang Schützenstraße endgültig abgebaut.

Um die Bohrpfahlwand, die rings um die gesamte Baugrube für die Straßenunterführung verlaufen wird, auch im Bereich der Bahnstrecke Plochingen-Nürtingen herstellen zu können, muss diese von **Samstag, 29. Oktober bis Mittwoch, 2. November** voll gesperrt werden.

In diesem Zeitraum, der so genannten „Hundert-Stunden-Sperrpause“, werden die Bohrpfähle im unmittelbaren Gleisbereich mit Hilfe zweier parallel arbeitender Bohrgeräte hergestellt. Aufgrund des sehr knappen Zeitfensters muss dabei durchgehend rund um die Uhr gearbeitet werden, also auch während der Nachtstunden. Die notwendigen Arbeiten sind aufgrund der dabei zum Einsatz kommenden schwereren Baumaschinen mit baustellenüblicher Geräuschentwicklung und teilweise auch Vibrationen verbunden.

Um sicherzustellen, dass durch die Bau-tätigkeiten keine unzumutbaren Lärm- und Erschütterungsbelastungen für die Anlieger auftreten, werden die Arbeiten von einem Immissionsschutzbeauftragten des schalltechnischen Beratungsbüros Möhler + Partner Ingenieure AG begleitet, der die während des Baubetriebs entstehenden Schall- und Erschütterungsimmissionen laufend überwacht.

Dennoch wird es sich nicht immer vermeiden lassen, dass die Baustellengeräusche zu vorübergehenden Belästigungen führen oder Erschütterungen spürbar sein werden. In diesem Fall steht Ihnen der Immissionsschutzbeauftragte Herr Liepert oder einer seiner Kollegen unter Tel. 0178 4554975 für Fragen zur Verfügung.

Bei Fragen zum Bauvorhaben selbst stehen Ihnen seitens der Stadtverwaltung Herr Biedermann, Tel. 943-244, und Herr Scholder, Tel. 943-239, zur Verfügung.

Für Bahnreisende fahren in dem genannten Zeitraum Ersatzbusse zwischen Wendlingen am Neckar und Nürtingen.

Sanierungsarbeiten an der Behrstraße Kreuzung Goethestraße

In der Kalenderwoche 44, am 2. November, beginnen die Sanierungsarbeiten am Kreuzungsbereich der Behrstraße zur Goethestraße.

Die Bauarbeiten dauern bis ca. 7. November an.

Während dieser Zeit wird dieser Bereich in zwei Abschnitten fertiggestellt.

Im ersten Abschnitt ist die Zufahrt von der Bahnhofstraße zur Weinhalde sowie zur Neckarstraße und Unterboihinger Straße für den Durchgangsverkehr gesperrt. Örtliche Umleitungen werden eingerichtet. Im zweiten Abschnitt ist eine Zufahrt von der Goethestraße zur Behrstraße nicht möglich.

Die fuß- und radläufigen Verbindungen sind möglich. Die Zugangsmöglichkeiten zu den Grundstücken sind grundsätzlich gegeben. Es kann jedoch zu Behinderungen kommen. Dafür bitten wir um Verständnis.





Öffnungszeiten und Sprechzeiten öffentlicher Einrichtungen

Stadtverwaltung

Mo. bis Fr. 8 bis 12 Uhr
Do. 16 bis 18 Uhr
Tel. 943-0

Amtsblatt

Redaktionsschluss: Dienstag, 8 Uhr

Bürgerbüro

Mo. 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
Di. 7.30 bis 13 Uhr
Mi. und Fr. 8 bis 12 Uhr
Do. 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Tel. 943-213/214/271/280

Galerie

Mi. bis Sa. 15 bis 18 Uhr
So. und Feiertag 11 bis 18 Uhr
Tel. 55458

Jugendhaus

Zentrum Neuffenstraße

Mitarbeiter des Jugendhauses sind
täglich von 13 bis 18 Uhr erreichbar
Tel. 52001

MiT

Treffpunkt Stadtmitte
Mo. bis Do. 10 bis 18 Uhr
Tel. 6636

Musikschule

Treffpunkt Stadtmitte
Mo., Di., Mi. und Fr. 9 bis 12 Uhr
Do. 14.30 bis 17.30 Uhr
Tel. 51790

Stadtbücherei

Montag geschlossen
Di. 10 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Mi. 14 bis 18 Uhr.
Do. 14 bis 18.30 Uhr
Fr. 14 bis 18 Uhr. Sa. 9 bis 12 Uhr
Tel. 943-249

Stadtmuseum

Do. 16 bis 20 Uhr.
Sa. 14 bis 17 Uhr
So. 10 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr
Tel. 466340

Volkshochschule

Treffpunkt Stadtmitte
Bürozeiten Mo. und Do. 14 bis 17 Uhr
Tel. 6468

WeRT

Treffpunkt Stadtmitte
Sprechzeiten Di. 9 bis 11 Uhr
Tel. 0177 6383858

Notrufe

Polizei/Notruf

110

Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst

112

Krankentransport

19222

Bürgersprechstunde

Bürgermeister Steffen Weigel steht allen Bürgerinnen und Bürgern bei den wöchentlich stattfindenden Bürgersprechstunden donnerstags von 16 bis 18 Uhr zum persönlichen Gespräch zur Verfügung.

Damit keine Wartezeiten entstehen, bitten wir um vorherige Terminvereinbarung (Vorzimmer Beatrice Winghofer, Zimmer 1.04, Tel. 943-226).

Einrichtung einer Grundbucheinsichtsstelle bei der Stadt Wendlingen am Neckar

Im Zuge der Grundbuchamtsreform in Baden-Württemberg wurde das Grundbuchamt Wendlingen am 24. Oktober aufgehoben und in das Amtsgericht Böblingen - Grundbuchamt - eingegliedert.

Bei der Stadt Wendlingen am Neckar ist eine Grundbucheinsichtsstelle eingerichtet, bei welcher Einsicht in das Grundbuch genommen werden kann, die Erteilung und Beglaubigung von Abschriften hieraus ist ebenfalls möglich. Die Grundbucheinsicht bzw. die Erteilung von Abschriften erfordert grundsätzlich das Vorliegen eines berechtigten Interesses, wobei das Einsichtsrecht im Einzelfall auch begrenzt sein kann. Bitte wenden Sie sich bei Bedarf an das Rechtsamt/Wirtschaftsförderung (Gerlinde Präger, Tel. 943-220; Fax: 943-264; E-Mail: praeger@wendlingen.de)

Fundsachenversteigerung der Stadt Wendlingen am Neckar im Internet

- Beginn der 4 Wochen Vorschaufrist

Im Jahr 2016 steht bei der Stadt Wendlingen am Neckar wieder eine Fundsachenversteigerung an. Wie auch die letzten Male wird die Versteigerung wieder in Form einer Internetversteigerung durchgeführt.

Die Fundgegenstände können in der Zeit vom 27. Oktober bis zum 23. November im Internet unter dem entsprechenden Link auf der städtischen Homepage www.wendlingen.de oder direkt unter www.e-fund.de oder www.sonderauktionen.net angeschaut werden.

Die **Versteigerung selbst beginnt am 24. November um 18 Uhr** und dauert ca. 10 Tage.

Bei der Internetversteigerung arbeitet die Stadt mit einer Fachfirma zusammen, die das technische Equipment zur Verfügung stellt.

Wie das Ersteigern selbst funktioniert, kann im Internet nachgelesen werden. Anders als bei Ebay werden für die Fundsachen Mindest- und Höchstgebote abgegeben, wobei sich die Preise mit jedem Tag, mit dem das Versteigerungsende näher rückt, verringern und sich so dem Mindestgebot nähern.

Wer sich für einen Fundgegenstand interessiert, hat dann zwei Möglichkeiten:

zum tagesaktuellen Preis sofort kaufen oder abwarten, natürlich mit dem Risiko, dass ein anderer Bieter schneller ist. Ein weiterer Unterschied zu Ebay ist, dass die ersteigerten Gegenstände nicht verschickt werden, sondern diese im Bürgerbüro der Stadt abgeholt werden müssen.

Für alle Interessenten besteht somit eine bequeme Möglichkeit, sich im Vorfeld in Ruhe von zu Hause die Fundgegenstände anzuschauen.

Versteigert werden solche Dinge, die zwischen der letzten Fundsachenversteigerung im Februar 2013 und vor mehr als sechs Monaten beim Fundbüro der Stadt Wendlingen am Neckar abgegeben wurden, der jeweilige Verlierer sich nicht gemeldet hat und der Finder auf das Recht, das Eigentum an der Sache zu erwerben, verzichtet hat. Wer glaubt, im Internet Dinge erkannt zu haben, die er verloren hat oder auch sonst denkt, sein verlorener Gegenstand könnte zur Versteigerung kommen, kann sich beim Bürgerbüro der Stadt bis zum Beginn der Versteigerung am 24. November melden. Allerdings muss er natürlich durch ein entsprechendes Foto oder einen Kaufbeleg nachweisen, dass er wirklich der Eigentümer ist. Hat die Versteigerung begonnen, kann kein Eigentum mehr an den Gegenständen reklamiert werden.

GEMEINDERAT

Kurz berichtet

Sitzung des Gemeinderates vom 18. Oktober 2016

Zu Beginn der Gemeinderatssitzung erläutert Mathias Lipp, Leiter des Polizeireviers Nürtingen, anhand des Kriminalitäts- und Verkehrsberichts 2015 des Polizeipräsidiums Reutlingen die Sicherheits- und Verkehrsunfalllage in Wendlingen am Neckar. Demnach sei die Anzahl der im Jahr 2015 im Stadtgebiet begangenen Straftaten für eine Stadt wie Wendlingen am Neckar normal, eine zahlenmäßige Zunahme sei hingegen bei den Verkehrsunfällen und den dabei leicht verletzten Personen festzustellen.

Einstimmig vom Gemeinderat beschlossen wird die Anschaffung eines neuen Rüstwagens für die freiwillige Feuerwehr als Ersatz für das alte Fahrzeug, das mit seinen inzwischen 33 Betriebsjahren nicht mehr den neuesten feuerwehr-, sicherheits- und umweltschutztechnischen Anforderungen entspricht. Das städtebauliche Konzept für das Neubaugebiet „Steinriegel I“, erster Bauabschnitt des Gebiets Schillingacker-Gassenacker-Steinriegel, das bereits in der öffentlichen Sitzung am 20. September diskutiert worden war, wird von Herrn Weber vom Büro Baldauf Architekten in einer überarbeiteten Fassung erneut dem Gremium vorgestellt.

Mit einer den Vorgaben des Verbands Region Stuttgart angepassten Bewohnerdichte von ca. 60 Einwohnern pro Hektar und einer städtebaulich ausgewogenen Verteilung von Flach- und Satteldachgebäuden wurde dem Konzept als Grundlage für die weitere Planung und die Baulandumlegung nach ausführlicher Diskussion zugestimmt.

In den Jahren 2017 und 2018 werden im Gebiet Am Berg die Wasserleitungen erneuert und dabei auch Gasleitungen und Leerrohre für spätere Breitbandanschlüsse jeweils bis an die Grundstücksgrenzen verlegt. Im Jahr 2017 soll dies im Bereich der Höhenstraße zwischen der Waldstraße und der Donaueschwabenstraße erfolgen - zusammen mit den zugehörigen Stichstraßen, der Donaueschwabenstraße und der Banatstraße. Der Gemeinderat fasst hierfür den Baubeschluss.

Ausführlich erörtert wird der Tagesordnungspunkt „Aktivierung des Mietwohnungsbaus“. Um dem steigenden Bedarf an Mietwohnraum gerecht zu werden, wird vom Gemeinderat einem Innenentwicklungsmodell zugestimmt und beschlossen, auf stadteigenen Grundstücken an der Ohmstraße, an der Bessarabienstraße und am Birkenweg seitens der Stadt Gebäude mit Mietwohnungen zu errichten - ohne Inanspruchnahme öffentlicher Mittel des Landes Baden-Württemberg.

Um die beiden letztgenannten Gebäude realisieren zu können, muss der Bebauungsplan „Am Berg“, Planbereich 09/06, geändert werden. Der Gemeinderat fasst entsprechend den Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss für die 7. Änderung und billigt den durch das Büro Baldauf vorgelegten Planentwurf mit Begründung.

Um die für eine noch effektivere Arbeit der Verwaltung als sinnvoll angesehene Wiedereinführung der beratenden und abschließenden Ausschüsse für Technik und Umwelt (ATU) und für Verwaltung, Bildung und Wirtschaftsförderung (AVBW) zusätzlich zum Gremium des Gemeinderates zu ermöglichen, wird eine Neufassung der Hauptsatzung der Stadt Wendlingen am Neckar beschlossen. Die Ausschüsse werden ab dem Beginn des neuen Jahres wie auch der Gemeinderat jeweils einmal monatlich zusammentreten.

Direkt im Anschluss wird die Bildung und personelle Besetzung dieser beiden Ausschüsse festgelegt und beschlossen. Auch die geänderte bzw. neu zu benennende Vertretung der Stadt im Museumsausschuss, im Kuratorium der Musikschule Köngen/Wendlingen am Neckar e.V. und im Kindergartenausschuss wird beschlossen.

Zugestimmt wird auch dem Betriebsplan 2017 für den Stadtwald, der unter anderem den Holzeinschlag und die Pflegemaßnahmen im Stadtwald regelt. Bürgermeister Steffen Weigel informiert über den Beginn des neuen Ausbildungsjahres. Aktuell absolvieren 5 Berufsstarter eine Ausbildung bzw. ein Praktikum in den städtischen Kindergärten. Innerhalb der Stadtverwaltung

sind vier Auszubildende tätig. Weiter berichtet Bürgermeister Steffen Weigel über die neue Expressbuslinie, die am 11. Dezember 2016 den Betrieb aufnimmt und täglich - je nach Wochentag - von zwischen 5 Uhr und 7 Uhr bis 24 Uhr stündlich, zu den Hauptverkehrszeiten halbstündlich, Wendlingen am Neckar mit dem Stuttgarter Flughafen verbinden wird. Stadtbaumeister Girod berichtet abschließend, im Bereich des Feldwegs von der Kapellenstraße zur Boßlerstraße würden im letzten Quartal dieses Jahres Leitungsarbeiten durchgeführt. Aus diesem Grund wird der Weg in diesem Jahr nicht mehr ausgebaut.

STADT- GESCHICHTE

Stadtarchiv um Filmschätze bereichert



Hauptamtsleiter Bernhard Laderer (links) und Jochen Fuchs vom Kreisarchiv Esslingen (rechts) bedanken sich sehr herzlich bei Herbert Durst (Mitte)

In der vergangenen Woche übergab Herbert Durst umfangreiches Filmmaterial an das Stadtarchiv Wendlingen am Neckar. Auf 600 Metern Film mit einer Laufzeit von mehr als zwei Stunden ist Wendlinger Stadtgeschichte dokumentiert. Die ältesten Aufnahmen stammen aus dem Jahr 1962. In diesen Zeiten war Film ein teures Hobby: so kostete zum Beispiel ein 4-Minuten-Film 25 DM. Umso mehr freuen sich die Stadtverwaltung und das Kreisarchiv, nun Originalfilmaufnahmen mit O-Ton in den Beständen zu haben. Das Stadtarchiv sichert neben Schriftgut und Fotos auch die dauerhafte Aufbewahrung von Filmmaterial zur Stadtgeschichte. Wenn auch Sie Foto- oder Filmschätze der Nachwelt zur Verfügung stellen möchten, nimmt die Stadtverwaltung diese gerne entgegen.

STANDESAMT

Sterbefälle

Rosa Sigler geb. Winkler, Olgastraße 32 in Wendlingen am Neckar am 19. Oktober 2016 in Wendlingen am Neckar

JUBILÄUM

Wir gratulieren zum Geburtstag

30.10.: Horst Rapp, Vorstadtstraße 71, 80 Jahre

31.10.: Anna Bayer, Römerstraße 23, 85 Jahre; Waltraud Anita Eppinger, Max-Eyth-Straße 95, 70 Jahre

2.11.: Barbara Elisabeth Moisel-Mainzer, Schwenkgasse 46, 70 Jahre

5.11.: Elfriede Pfefferkorn, Steinstraße 2, 80 Jahre

SAMMLUNGEN

Abfallberatung

Abfallwirtschaftsbetrieb Esslingen
Tel. 0711 9312-526

Kompostieranlage

Neben dem Gruppenklärwerk, Vorstadtstraße.

April bis Oktober:

Fr., 14 bis 19 Uhr, Sa., 9 bis 14 Uhr

November bis März:

Fr., 14 bis 17 Uhr, Sa., 9 bis 14 Uhr

Abholung Biotonne

Nächste Abholung:

Bezirk I und II

am Mittwoch, 9. November

Abholung Gelber Sack

Nächste Abholung:

Bezirk I und II

am Samstag, 5. November
(Feiertagsverschiebung)

Abholung Papier

Abholung in dieser Woche:

Bezirk I und II

am Donnerstag, 27. Oktober

Abholung Restmüll

Nächste Abholung:

Bezirk I am Donnerstag, 3. November
(2-wöchentliche Leerung)

Bezirk II am Donnerstag, 3. November
(2- und 4-wöchentliche Leerung)

(Feiertagsverschiebung)

SUCHEN UND FINDEN

Secondhand-Börse

Soweit Sie sich für einen der kostenlos angebotenen Gegenstände interessieren, setzen Sie sich bitte direkt mit dem Anbieter unter der angegebenen Telefonnummer in Verbindung.

Möchten Sie einen Gegenstand anbieten, so füllen Sie bitte eine der im Bürgerbüro ausgelegten orangefarbenen Angebotskarten aus und geben diese dort wieder ab oder werfen sie in den Briefkasten.

Sie finden den Vordruck auch im Internet unter <http://www.wendlingen.de>,

Rubrik Rathaus & Service > Bürgerservice > Rathausvordrucke > Allgemeine Vordrucke.

Folgende Gegenstände werden angeboten:

2-Sitzer dunkelgrüne Ledercouch, gut erhalten.

Tel. 0176 56000673

FUNDSACHEN

Neuzugänge im Fundamt

Nachstehende Fundsachen sind in letzter Zeit im Bürgerbüro eingegangen:

- Rosa Fleecejacke Gr. 140

- Schlüsselbund mit VW-Schlüssel

Eigentümer melden sich bitte im Rathaus, Bürgerbüro.

VERANSTALTUNGSKALENDER

Bis 6. November

Kunst in der Region

In der Galerie, Weberstraße 2 sind Werke von Antje Fischer, Frauke Schlitz und Abi Shek ausgestellt. Öffnungszeiten: Mittwoch bis Samstag 15 bis 18 Uhr, Sonntag und Feiertage 11 bis 18 Uhr.

Bis 10. November

Ausstellung im Rathaus

In den Fluren des Rathauses sind handgeschnitzte Holzkunstwerke von Roland Gautsche zu sehen. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr, Donnerstag 16 bis 18 Uhr.

Donnerstag, 27. Oktober

Vortrag

Chile Teil I. Vom Torres del Paine Nationalpark nach Santiago de Chile. Es referieren Gudrun Pahl und Robert Moser. 19.30 Uhr, Treffpunkt Stadtmitte, Kleiner Saal. Abendkasse. Veranstalter: Volkshochschule Wendlingen am Neckar.

Samstag, 29. Oktober

UCI-World-Cup im Radball

10 Weltklasse-Teams aus 6 Nationen. Ausrichter: Radsportverein Wendlingen a.N. e.V. Sporthalle Im Grund, Einlass ab 13 Uhr, Beginn 14 Uhr.

Donnerstag, 3. November

Links der Lippe, rechts der Ruhr!

Vortrag um 19.30 Uhr im Treffpunkt Stadtmitte, Kleiner Saal. Der Eintritt ist frei. Veranstalter: MiT.

Freitag, 11. November

Das Ensemble fracklos präsentiert Perlen der Salonmusik

19.30 Uhr im Treffpunkt Stadtmitte, Großer Saal. Saalöffnung 19 Uhr. Karten im Vorverkauf: 12 €, an der Abendkasse: 14 €. Karten gibt es im Vorverkauf im MiT und in der Stadtbücherei.

Samstag, 12. November

Frauenfrühstück

8.45 Uhr, Kath. Gemeindezentrum, Bürgerstraße 4. Thema: Seelsorge in Senioreneinrichtungen. Mit Pfarrerin Evelyn Helle, Altenheimseelsorgerin im Ev. Dekanat Nürtingen. Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Wendlingen am Neckar. Ein Unkostenbeitrag wird erhoben.

**Sonntag, 13. November bis
Mittwoch, 16. November**

Lebendiges Tibet

Im Treffpunkt Stadtmitte entsteht ein Sandmandala. Eröffnungszereemonie: Sonntag, 11 Uhr; Abschlusszereemonie: Mittwoch, 17 Uhr. Großer Saal. Veranstalter: MiT.

Sonntag, 13. November

Mantrasingen und Meditation

19 bis 20 Uhr, Großer Saal; Unkostenbeitrag 15 €. Veranstalter: MiT.

Montag, 14. November

Ladakh und Zanskar – tibetisch-buddhistische Kultur im indischen Himalaya

Vortrag, 19.30 Uhr, Treffpunkt Stadtmitte, Großer Saal. Eintritt: 6 €. inkl. Pausenimbiss. Veranstalter: MiT.

STADTBÜCHEREI



Stadt-
Bücherei
WENDLINGEN AM NECKAR

Am Marktplatz 8
Tel. 943-249
E-Mail: stadtbuecherei@wendlingen.de
www.wendlingen.de/stadtbuecherei

Öffnungszeiten:

Montags geschlossen
Dienstag 10 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr
Mittwoch 14 - 18 Uhr
Donnerstag 14 - 18.30 Uhr
Freitag 14 - 18 Uhr
Samstag 9 - 12 Uhr

Kamishibai zur Vorlesezeit

Am Mittwoch, 2. November, wird in der Stadtbücherei um 16.15 Uhr wieder eine Vorlesezeit für Kinder zwischen 3 und 5 Jahren statt. Diesmal wird ein Kamishibai gezeigt, bei dem die Bilder



'S BLÄTTLE

AMTSBLATT DER STADT
WENDLINGEN AM NECKAR



Impressum

Herausgeber: Die Stadt Wendlingen
am Neckar.

Verantwortlich für den Inhalt (ausgenommen Anzeigen und die Rubrik „Was sonst noch interessiert“): Bürgermeister Steffen Weigel, Am Marktplatz 2, 73240 Wendlingen am Neckar, oder sein Vertreter im Amt. Redaktion: Pressestelle beim Hauptamt. Am Marktplatz 2, 73240 Wendlingen am Neckar, Telefon 07024 943-209, Telefax 07024 943-262.

Internet: <http://www.wendlingen.de>,
E-Mail: blaettle@wendlingen.de.
Redaktionsschluss für die Freitagsausgabe ist jeweils am Dienstag 8.00 Uhr.

Anzeigen und Rubrik „Was sonst noch interessiert“: Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Druck: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon: 07033 525-0, Telefax: 07033 2048, www.nussbaummedien.de.

Anzeigenannahme: Tel. 07163 1209-500, anzeigen.73066@nussbaummedien.de
Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0.
E-Mail: abonnenten@wdspresservertrieb.de
Internet: www.wdspresservertrieb.de

Anzeigenschluss für die Freitagsausgabe ist jeweils am Dienstag, 17.00 Uhr.

Das Amtsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Freitag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr und wird an die Haushalte der Stadt Wendlingen am Neckar kostenlos verteilt. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

des Buches mit einer Tisch-Theatervorrichtung präsentiert werden. Ingrid Zeller wird die Geschichte „Zum Elefanten immer geradeaus“ von Constanze Spengler vorlesen. Keine Anmeldung erforderlich, Eintritt frei.

Offener Spieleabend

Die Stadtbücherei und der Bürgertreff MiT laden am Donnerstag, 10. November, ab 19 Uhr wieder zu einem offenen Spieleabend mit aktuellen Spielen in die Räume des MiT ein. Das Ehepaar Naegele aus Wernau wird wieder verschiedene, aktuelle Spiele mitbringen und die Spielregeln in Gruppen erklären. Die Spielgruppen und Spiele können dabei immer wieder gewechselt werden. Seien auch SIE diesmal dabei! Keine Anmeldung erforderlich, Eintritt frei.

So war's:

Lesung mit Sigrid Zeevaert

Im Rahmen des landesweiten Lesefestes „Frederick-Tag“ besuchte die Aachener Autorin Sigrid Zeevaert die Wendlinger Stadtbücherei und las für die 3. Klassen

Wendlinger Grundschulen aus ihrem Buch „Annabel und Anton“. In das Mietshaus, in dem Annabel wohnt, zieht ein neuer Nachbarsjunge ein. Da gilt es erstmal abzutasten, ob man sich überhaupt leiden kann. Doch schon bald freunden sich die beiden Kinder an und von nun an ist es in ihrem Haus gar nicht mehr langweilig. Der schwerhörige Hund vom Nachbarn Schmalstieg ist plötzlich verschwunden, die unfreundliche Frau Amaretti soll angeblich 7 Katzen haben und was hat es mit dem sonderbaren Stein auf sich, den Annabel bei sich trägt? Die Autorin erzählte nicht nur von dieser schönen Freundschaftsgeschichte, sondern machte auch auf weitere ihrer bisher 31 veröffentlichten Bücher neugierig. Am Ende wurden die vielen interessierten Fragen der Schüler zum Le-



ben und Arbeiten der Autorin restlos beantwortet - und schlussendlich erhielten sowohl die Autorin („Lesen Sie weiter, es war so schön!“) als auch die Stadtbücherei („Sie sind echt die Besten, Sie haben immer genau das, was ich lesen will!“) ein tolles Lob von den Kindern.

Neue Sachbücher: Dies und das

Allgäuer, Wolfgang:

Endlich läuft der Laden: mit Begeisterung zum Erfolg

Der Motivationstrainer führt seinen Erfolg als Unternehmer auf seine Begeisterungsfähigkeit zurück. Er leitet mit zahlreichen Übungen dazu an, das Feuer in sich zu entfachen.

Ariely, Dan:

Denken hilft zwar, nützt aber nichts: warum wir immer wieder unvernünftige Entscheidungen treffen

Der Verhaltensforscher berichtet von seinen Forschungsergebnissen, wonach wir häufig irrational handeln, verblüffend einfach zu beeinflussen sind und immer wieder dieselben Fehler machen.

Baer, Udo:

Flucht und Trauma: wie wir traumatisierten Flüchtlingen wirksam helfen können

Die Therapeuten stellen Verlauf und Folgen der Traumatisierungen dar und zeigen Helfern, wie sie professionell helfen können.

Bambach-Horst, Eva:

Die stilvolle Gestaltung: Text und Schriftwahl, Farbgebung, Illustrationen, Layout

Viele Beispiele und praktische Tipps zur Erstellung möglichst professioneller und geschmackvoller Drucksachen (Einladungen, Anzeigen, Visitenkarten, Briefpapier, Menükarten, Veranstaltungsprogramme, Gutscheine, Urkunden, Plakate, Handzettel, ...).

Braml, Josef:

Auf Kosten der Freiheit: der Ausverkauf der amerikanischen Demokratie und die Folgen für Europa
Hauptthese dieser politisch-kritischen Reflexion: Die Vorzeige-Demokratie USA hat sich zu einer klientel-politischen Finanzherrschaft entwickelt. Der amerikanische Traum ist ausgeträumt. Eine Entwicklung von weltpolitischer Bedeutung.

Braunschweig-Pauli, Dagmar:

Gesund mit Kartoffeln

Titel zur innerlichen und äußerlichen Anwendung der Kartoffel bei Beschwerden von Akne bis Zöliakie.

Buck, Dieter:

Lieblings-Radtouren Baden-Württemberg

Radtouren-Guide durch Baden-Württemberg.

Buck, Dieter:

Premiumwandern in Baden-Württemberg: Schwäbische Alb - Oberschwaben - Bodensee
Darstellung vieler Premiumwanderwege.

Bunk, Anneliese:

Besser leben ohne Plastik

Der Ratgeber stellt die umwelt- und gesundheitsschädigende Wirkung von Kunststoffen vor und zeigt Substitutionsmöglichkeiten bei Verpackung, Haushaltsgerät und -material, Umwidmung vorhandener "Altlasten" usw.

Der Ausflugs-Verführer Schwäbische Alb

30 Touren für Genießer für Ausflüge zu Fuß, mit dem Fahrrad, per Bahn oder Auto.

Die Haut und die Sprache der Seele

Fachleute stellen unter Einbindung von Fallgeschichten jene Hauterkrankungen vor, die mit psychischer Belastung korrelieren und bieten Möglichkeiten der Behandlung.

Gatcum, Chris:

Der Fotokurs für Einsteiger

Reich illustrierte Fotoschule zum Fotografieren mit kompakten System- oder Spiegelreflexkameras ohne den Automatikmodus.

Gieseke, Wolfram:

Windows 10 Datenschutzfibel

Datenschutz und Privatsphäre sind bei Windows 10 löchrig, wenn man nicht selbst die entsprechenden Einstellungen überprüft und ggf. ändert. Wie das geht und was empfehlenswert ist, beschreibt dieses Buch.

Kopp, Ursula:

Die schönsten Pflanzen für Bienen & Hummeln

Ratgeber zum Anlegen eines Gartens oder Balkons mit bienenfreundlichen Pflanzen.

Rosen, Kara M. L.:

Mehr Saft!

Ratgeber mit Rezepten zu Saftkuren.

Tipp der Woche

Demuth, Ninon:

Rezepte für ein besseres Wir

Die Autoren dieses Kochbuchs mussten aus ihrer Heimat flüchten. In Deutschland bereiten sie Gerichte nach typischen Rezepten ihrer Herkunftsländer.

MUSIKSCHULE

Bonna nox, bisch en reachta ox

Laterneliedersingen im Schulhof der Mörikeschule in Köngen



Am Freitag, 28. Oktober findet um 19 Uhr im Schulhof der Mörikeschule in Köngen wieder das traditionelle Laterneliedersingen der Musikschule Köngen-Wendlingen am Neckar statt – mittlerweile das 33. Mal. Die Herbstzeit kommt mit Macht und die Veranstalter hoffen natürlich, dass diesmal auch das Wetter wieder mitspielt. Also: alle Kinder, Eltern, Großeltern, Tanten, Onkels und und und ... machen sich auf den Weg in den Schulhof. Der Kinderchor der Musikschule unter der Leitung von Jörg Dobmeier begleitet die kleinen und großen Sänger bei den schönsten Laterneliedern.

VOLKSHOCHSCHULE

Freie Plätze in VHS-Kursen

Im Folgenden finden Sie eine Übersicht über Kurse, die beginnen und in denen noch Plätze frei sind. Wer an einem dieser Kurse interessiert ist, sollte sich möglichst bald einen Platz reservieren. Anmeldung und nähere Informationen zu allen genannten Kursen bekommen Sie in der Volkshochschule in Wendlingen am Neckar unter Tel. 6468 oder www.vhskirchheim.de.

Soweit nicht anders angegeben finden alle Kurse im 2. Stock des "Treffpunkt Stadtmitte", Am Marktplatz 4 statt.

162-V804 Mali – eine Reise entlang des Niger – Multivisionsschau mit Live-Kommentar. Es referieren Christl und Gerhard Schweizer. Donnerstag, 24. November, 19.30 Uhr, Treffpunkt Stadtmitte, Kleiner Saal. Eintritt 6 €. Karten gibt es an der Abendkasse.

162-831 Sanfte Hände – Babymassage. Babymassage. Zärtliche Zuwendungen geben dem Baby ein gesundes Körpergefühl und stärken die Beziehung zwischen Eltern und Kind. Mittwochs, ab 16. November, 10 – 11.30 Uhr, 4mal. Kursgebühr 40 €. Es können Stärkegutscheine eingelöst werden.

162-874 Festtagsmenü für Advent und Weihnachten. Zur Einstimmung auf Weihnachten erhalten Sie neue Ideen für festliche Gerichte. Wir kochen Maronensuppe, Lachscarpaccio, Spinatsalat und Hähnchen-Saltimbocca u.a. Donnerstag, 17. November, 18.30 – 21.30 Uhr, Joh.-Kepler-Realschule, Schulküche im Pavillon. Kursgebühr 16 € + Lebensmittelkosten 10 €.

162-875 Weihnachtsbäckerei mit dem Thermomix. Mit Plätzchen backen aus dem Thermomix beginnen wir den Advent. Sie nehmen eine volle Dose mit duftenden Plätzchen mit in die Vorweihnachtszeit. Dienstag, 22. November, 18.15 -21.30 Uhr, Johannes-Kepler-Realschule, Schulküche im Pavillon. Kursgebühr 17,30 € + Lebensmittelkosten 10 €.

162-S845 Nähen – alles was gefällt. Für Jungen und Mädchen ab 10 Jahren. Unter fachkundiger Anleitung lernst du die Funktionsweise und die Technik einer Nähmaschine kennen. Und gleich geht's ans Ausprobieren und schon kannst du dein erstes selbstgenähtes Unikat mit nach Hause nehmen, z.B. kleine Accessoires, Geschenke oder Mitbringsel, kleine Taschen.... Samstag, 3. Dezember, 14 – 17 Uhr. Kursgebühr 20 €.

BÜRGER-SCHAFTLICHES ENGAGEMENT

Arbeitskreis Asyl

Wir benötigen **Kleidung in den Größen S-L für schlanke Männer** und Schuhe jeglicher Art. Für die kalte Jahreszeit sind vor allem warme Winterjacken, Mützen, Schals und Handschuhe gefragt. Die Kleiderkammer ist jeden Montag von 9-11 Uhr zur Kleiderabgabe geöffnet. Wem zu diesem Zeitpunkt die Abgabe nicht möglich ist, kann unter den Telefonnummern 2726 oder 51970 gerne einen passenden Termin ausmachen. In der Fahrradwerkstatt können gerne Fahrräder, Ersatzteile & Werkzeuge, Fahrradhelme, Fahrradschlösser, Fahrradkörbe, etc. auch nach telefonischer Vereinbarung unter Tel. 794044 abgegeben werden.

Die Kleiderkammer und die Fahrradwerkstatt befinden sich im Gebäude Neuburgstraße 22, Untergeschoss.

Am 1. September haben die ersten fünf jungen Männer aus diversen Ländern eine Ausbildung als Altenpflegehelfer begonnen. Sie sind mit viel Freude und sehr fleißig bei der Sache.

Damit sie in Ruhe lernen können und für die Erholung nach der schweren Arbeit suchen sie nun günstige Wohnmöglichkeiten in Wendlingen am Neckar, gerne mit Familienanschluss.



Wer einige nette Stunden mit unseren Flüchtlingen verbringen möchte, ist im Café Multikulti immer dienstags ab 15 Uhr im Treffpunkt Stadtmitte herzlich willkommen.

Immer aktuelle Informationen finden Sie hier:

Internet:

www.arbeitskreis-asyl-wendlingen.de

facebook:

<https://www.facebook.com/AKAsyl-Wendlingen>

Kontakt:

Info@arbeitskreis-asyl-wendlingen.de

MENSCHEN IM TREFFPUNKT

Mittagstisch

Gemeinsam essen macht mehr Spaß. Genießen Sie in geselliger Runde am kommenden Mittwoch, 2. November:

Kartoffelcremesuppe, Schweinebraten mit Spätzle und Kartoffelsalat, Nachtisch.

Verbindliche Anmeldungen bitte bis 11.30 Uhr am Vortag (Dienstag) unter Tel. 6636. Der Mittagstisch kostet 5,80 €. Das **Taxi-Team (Tel. 501501)** bietet für gehbehinderte Menschen einen kostenlosen Fahrdienst an. Sollten Sie eine Abholung wünschen, melden Sie dies bitte mit dem Essen zusammen an.

„Träume“ - Offener Workshop

In diesem Workshop sollen nicht persönliche Träume im Mittelpunkt stehen. Hier können die Teilnehmenden fragen, was sie schon immer über Träume wissen wollten. Den Treff leitet Ilka Wimmer. Die Kosten pro Treffen betragen 5 €. Mittwoch, 2. November und 7. Dezember, 16.15 bis 18.15 Uhr, Raum: 02/8, 2. OG. Voranmeldung bei Ilka Wimmer unter Tel. 866056.

„Bluegrass- und Oldtime“-Treff

Alle Freunde von Bluegrass- oder Oldtimer-Musik sind hier eingeladen, in offener „jam session“ miteinander zu musizieren. Zuhörer sind willkommen. Termine 2016: 4. November und 2. Dezember ab 20 Uhr im MiT /EG. Keine Voranmeldung.

Links der Lippe, rechts der Ruhr!

In einer Sechstagerreise konnten Highlights der Metropole Ruhr besichtigt werden. Dazu gehörte die „Freiheit Westerholt“, das Ruhrmuseum in der Zeche Zollverein, der Essener Dom und der Baldeneysee, im nördlichen Ruhrgebiet die Stadt Xanten. Absoluter Höhepunkt war der Gasometer Oberhausen mit der Ausstellung „Wunder der Natur“. Dies alles und noch mehr

können Sie nach- und miterleben in einer von Jürgen Steffen produzierten DVD über die von Gerd Happe organisierte Reise im Mai dieses Jahres. Donnerstag, 3. November, 19.30 Uhr, Kleiner Saal. Der Eintritt ist frei.

Armstulpen aus Wolle und Seide

Passend zur Jacke können Sie mit feiner Merinowolle auf Seide individuelle Stulpen filzen. Die Stulpen bekommen eine ganz besondere Struktur, sind sehr dünn und trotzdem warm. Kursgebühr: 11 €, zzgl. Material. Dienstag, 8. November, 19.30 bis 22 Uhr, Raum: 02/9, 2. OG. Anmeldung bei Silke Heer, Tel. 53846.

RückenFIT mit smoveyVIBRORINGEN

Durch Übungen mit den Vibroringen und dadurch entstehende Vibration wird die Tiefenmuskulatur aufgebaut und das Herz-/Kreislaufsystem gestärkt, die beiden Gehirnhälften verbunden und das Gleichgewichtsorgan stabilisiert. Christine Lorenzani stellt jedem Kursteilnehmer für diesen Kurs smoveyVIBRORINGE zur Verfügung. Kursbeginn: 10. November, 18 bis 19 Uhr, 6 Termine, Raum: 02/10, 2. OG, Kursgebühr: 48 €. Anmeldung: Christine Lorenzani, Tel. 988584.

Gemütlicher, offener Spieleabend

Stadtbücherei und MiT laden zu einem offenen Spieleabend ein. Spieleentwickler-Ehepaar Naegele aus Wernau bringt verschiedene Spiele mit und erklärt in kleinen Gruppen die Spielregeln. Dann kann losgespielt werden. Die Gruppen können immer wieder gewechselt werden, so dass alle viele verschiedene Spiele kennenlernen. Ohne Voranmeldung. Die Veranstaltung ist kostenlos. Donnerstag, 10. November, ab 19 Uhr. Raum: MiT/EG

Das Ensemble fracklos präsentiert:

Perlen der Salonmusik

„fracklos... und doch gut angezogen“ steht für kultivierte Unterhaltung mit Salonmusik vom Feinsten. Frisch kommen Melodien aus Operetten und Musicals über die Rampe. Gefühlvoll interpretiert „fracklos“ Balladen und Schlagerweisen, schwungvoll transportieren die fünf Musiker Klänge aus Puszta und Taiga in heimische Gefilde. Tenor Christoph Schimeczek entführt in seiner Moderation in die 20er und 30er Jahre. Genießen Sie die mitreißenden Melodien dieser Zeit. „fracklos“, das sind: Cornelia Schlichte, Violine; Thomas Reil, Klarinette; Ewa Staszewska, Violoncello; Günter Holz, Kontrabass; Elena Wackenhut, Piano. Freitag, 11.



Programmübersicht

Eine ausführliche Beschreibung aller Veranstaltungen finden Sie im MiT-Programm. Laufende Kurse werden nicht mehr angekündigt.

| | | |
|---------------------------|--|--|
| Montag, 31.10. | 14.00 Uhr 14.30 Uhr | Offener Spielenachmittag (MiT/EG) Stricklieseln und Häkeltanten (MiT/EG) |
| Mittwoch, 02.11. | 12.00 Uhr 14.30 Uhr 16.15 Uhr | Mittagstisch (MiT/EG) Treffen der Ostpreußen / Westpreußen, Pommern (MiT/EG) „Träume“ – Offener Workshop (02/8, 2.OG) |
| Donnerstag, 03.11. | 10.00 Uhr 10.00 Uhr 14.00 Uhr 19.30 Uhr | Maschenplauderei (MiT/EG) Literaturkreis (02/8, 2. OG) Offene Skatrunde (MiT/EG) Links der Lippe, rechts der Ruhr. Eine neue Begegnung mit dem Ruhrgebiet. (Kleiner Saal) |
| Freitag, 04.11. | 20.00 Uhr | Bluegrass- und Oldtimer-Treff (MiT/EG) |

November, 19.30 Uhr Großer Saal. Saalöffnung 19 Uhr. Vorverkauf: 12 €, Abendkasse: 14 €. Karten gibt es im Vorverkauf im MiT und in der Stadtbücherei Wendlingen am Neckar.

Lebendiges Tibet

Ein Sandmandala entsteht

Tibetische Mönche aus dem Sockpa Khangtzen des Ganden Shartse Klosters in Südindien besuchen Städte in Deutschland und der Schweiz, auch Wendlingen am Neckar. Mit im Gepäck: Ein reicher Schatz tibetisch-buddhistischer Traditionen, der teilweise tausende Jahre alt ist. Das Wissen wird auch heute noch vom Meister an seine Schüler weitergegeben. Im Kloster erhalten die Mönche eine fundierte Ausbildung in buddhistischer Philosophie sowie in traditionellen Ritualen, aber auch in Allgemeinbildung. Besonders am Herzen liegt den Mönchen, allen Interessierten eine Begegnung mit dem lebendigen und geistigen Erbe der Jahrhundertigen alten Tradition Tibets zu ermöglichen.

Die Mönche werden in mehreren Tagen ein Sandmandala legen. Das Mandala – heiliger Kreis – hat in der östlichen Religion eine lange Tradition. Lernen Sie so mehr über den tieferen Sinn dieser uralten spirituellen Praxis. Nach tagelanger Arbeit wird das aus gefärbtem Sand gestreute bunte Kunstwerk wieder zerstört. Das zusammengezeichnete Mandala wird einem fließenden Gewässer übergeben – das Wasser verbreitet so den im Mandala enthaltenen Wunsch nach Liebe und Erkenntnis in die Welt. Außerdem soll uns die Zerstörung des heiligen Kreises an die Vergänglichkeit aller Dinge erinnern. Besucher, die den Mönchen bei der Arbeit am Sandmandala zusehen wollen,

sind von Sonntag, 13. November bis Mittwoch, 16. November, herzlich eingeladen. Das Zusehen bei den Arbeiten ist kostenlos. Das Legen des Sandmandalas beginnt am Sonntag mit einer Eröffnungszeremonie. Bis Dienstag können die Arbeiten am Sandmandala dann in der Zeit von 10 bis 18 Uhr verfolgt werden. Um die Mittagszeit werden die Mönche eine Arbeitspause einlegen. Am 16. November findet um 17 Uhr die Abschlusszeremonie statt. Raum: Großer Saal

Mantrasingen und Meditation

Lauschen Sie den beruhigenden Klängen tibetischer Mantren und rezitieren Sie gemeinsam mit der Mönchsgemeinschaft. Sonntag, 13. November, 19 Uhr, Unkostenbeitrag 15 €.

Ladakh und Zanskar – tibetisch-buddhistische Kultur im Himalaya

Ladakh heißt übersetzt: Land der hohen Pässe. Tatsächlich müssen die höchsten Pässe der Welt überwunden werden, wenn man Ladakh auf dem Landweg erreichen will. Politisch gehört das ehemalige Königreich Ladakh heute zu Indien, ethnisch und kulturell zum tibetischen Buddhismus, da Ladakh Hunderte von Jahren spirituelle Verbindungen mit Zentral Tibet pflegte. Nach der Zerstörung fast aller Klöster und der Unterdrückung des geistlichen Lebens in Tibet durch die chinesischen Besatzer konnte sich in Ladakh der tibetische Buddhismus in seiner ganzen Vielfalt erhalten. Die Reise führt durch Kashmir, Ladakh und Zanskar. Der Vortrag zeigt die bedeutendsten buddhistischen Klöster und lässt Sie teilhaben an den Maskentänzen der Mönche. Peter Kuhn-Simma bereist den Himalaya-

Raum seit 1982 regelmäßig und seine Begeisterung für diese Region ist noch immer ungebrochen. Für ihn ist der Himalaya „Lebensaufgabe“. Er ist immer auf eigene Faust unterwegs, mal mit einem Freund, mal mit seiner Frau oder auch allein. Neben der großartigen Landschaft fasziniert ihn die Freundlichkeit der Menschen, deren Lebensweise, Kultur und Religion. Die Fotoreportage basiert auf vier ausgedehnten langen Reisen. Die letzte unternahm er 2015, mit landesüblichen Verkehrsmitteln und zu Fuß. Höhepunkt dabei war sicherlich der 3-wöchige Zanskar-Trek, bei dem sämtliche Himalaya-Hauptketten überquert wurden. Eintritt: 6 €. Im Eintrittspreis ist ein Pausenimbiss enthalten. Montag, 14. November, 19.30 Uhr, Raum: Großer Saal.

SOZIALE DIENSTE

Wendlingen-Card lohnt sich!

Sie bringt 50% **Ermäßigung** auf den Eintritt im **Freibad**, bei Kursangeboten der **Musikschule Köngen/Wendlingen am Neckar** und den Teilnehmerbeitrag beim FiFeFo (**Ferienprogramm** Jugendhaus Zentrum Neuffenstraße), freien Eintritt ins **Stadtmuseum**, Zuschuss zum **Essen** in der Mensa der Ludwig-Uhland-Schule und bei der Ganztagsbetreuung im Kindergarten. Diese und noch viele weitere **Vergünstigungen** werden Ihren Kindern mit der Wendlingen Card gewährt.

Anspruch auf eine Karte haben in Wendlingen am Neckar wohnhafte minderjährige Kinder, deren Familien Arbeitslosengeld II, Grundsicherung, Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz oder Wohngeld beziehen. Anträge sind im Rathaus der Stadt Wendlingen am Neckar in Zimmer 0.07 oder Zimmer 0.08 erhältlich. Bitte ein aktuelles Foto (etwa in Passbildgröße) des jeweiligen Kindes mitbringen. Der Ausweis ist kostenlos.

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe Köngen-Wendlingen

In Alkoholfragen diskreten Rat und Hilfe. Gruppenabend jeden Donnerstag um 19.30 Uhr im Kath. Gemeindezentrum Köngen, Rilkeweg 20 (UG). Tel. 51006, 81593, 81411

PARTEIEN

Die Wendlinger Sozialdemokraten



SPD 60 plus

151. Runder Tisch mit Andreas Kenner (Mdl)
150 Tage im Landtag - wie lebt es sich

in der Opposition?

Andreas Kenner berichtet von seinen ersten 150 Tagen im Landtag.

Wie gut arbeiten "Grüne und Schwarze" tatsächlich zusammen? Hat die SPD nach 5 Jahren in der Regierung die Oppositionsrolle angenommen? Wo liegen die Schwerpunkte seiner Arbeit? Dazu kommen persönliche Beobachtungen und Begegnungen aus dem Landtag, die zwischen Ernst und Satire liegen.

Die Veranstaltung findet am **Mittwoch, 2. November, 10 -12 Uhr**, im Gasthof Lamm, Kirchheimer Straße 26, statt.

Ortsverband Wendlingen



Andreas Schwarz zu Gast bei Bündnis90/ Die Grünen

Der Fraktionsvorsitzende der Grünen-Landtagsfraktion und Kirchheimer Abgeordnete Andreas Schwarz ist am Donnerstag, 27. Oktober, Gast beim Ortsverband von Bündnis 90/DIE GRÜNEN in Wendlingen am Neckar. Er berichtet um 20 Uhr im Gasthaus „Lamm“ in der Kirchheimer Straße 26 im Gespräch mit Mitgliedern des Ortsverbandes über seine neue Funktion als Fraktionsvorsitzender der größten Fraktion im Landtag von Baden-Württemberg und rückblickend über die ersten 6 Monate der grün-schwarzen Koalition.

In weiteren Fragerunden wird Andreas Schwarz auch zur Zusammenarbeit mit dem neuen Koalitionspartner, zu den größten Herausforderungen der nächsten 12 Monate, aber auch zu den in den letzten Wochen öffentlich kritisierten Punkten wie die Nebenabsprachen, Stellung nehmen. Auch seine persönliche Sichtweise über seine neue Rolle als Fraktionschef der größten Fraktion im Landtag und das Zusammenspiel mit der Landesregierung wird sicherlich zur Sprache kommen.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger, die mit Andreas Schwarz diskutieren wollen, sind herzlich eingeladen.

Kindergarten Rauberweg

Herbstfest in der Kita Kunterbunt

Am Dienstagabend, 18. Oktober feierten wir unser Herbstfest mit Kindern und Eltern im Garten der Kita Kunterbunt. Schon seit ein paar Wochen singen wir viele Herbstlieder, musizieren mit Gitarren und spielen Fingerspiele von Sonnenblumen und Nüssen. Auch



KINDERGÄRTEN

Kindergarten Neuburgstraße

Familienausflug

Am 8. Oktober fand der vom Elternbeirat organisierte Familienausflug vom Kindergarten Noahs Arche statt.

Gut ausgerüstet – zum Teil mit Kraxe für die Kleinkinder – trafen wir uns am Vormittag auf einem Wanderparkplatz in Bad Boll um den Erlebnispfad „SinnesWandel“ zu begehen.



Das anfängliche Regenwetter konnte weder der guten Laune noch unserer Motivation etwas anhaben.

Der Waldweg schlängelte sich unbefestigt bergauf und –ab, an einem Bächle vorbei, über Brücken und Stege, vorbei an der Baumwipfelmatte durch den Klangwald und Pirschpfad.

Die Strecke war für alle sehr kurzweilig und endete am Spielplatz. Zwischenzeitlich regnete es auch nicht mehr, so dass wir wie geplant grillen und spielen konnten. Vielen Dank an alle Teilnehmer für das unvergessliche Erlebnis!

die Rhythmikkinder probten mit Musikinstrumenten einen Sprechkanon ein, welchen sie beim Herbstfest vorgetragen haben.

Unsere Kita nimmt in diesem Kindergartenjahr am EU-Schulobst- und Gemüseprogramm teil und bekommt jede Woche zwei Kisten frisches Bio-Obst und Gemüse von dem Lieferservice „biomobilstark“ geliefert.

Aus diesen gesponserten Zutaten kochten die Kinder gemeinsam mit ihren Erzieherinnen eine Kürbissuppe für unser Herbstfest. Dafür haben sie Karotten, Kartoffeln und Sellerie gewaschen und kleingeschnitten. Voller Freude waren die fleißigen Helfer dabei. Sogar beim Aufbau der Tische und Bänke am Morgen haben alle Kinder mitgeholfen und die Erzieherinnen beim Fegen der Terrasse unterstützt. Die Vorbereitungen für das Fest waren ein Zusammenhelfen der ganzen Kita. Nach dem Singen, Spielen und Musizieren haben wir uns die warme Suppe schmecken lassen, für Nachschub war reichlich gesorgt!



JAHRESZEITEN



Zeitumstellung

Am kommenden Sonntag, 30. Oktober geht die Sommerzeit zu Ende. Die Uhren werden in der Nacht von Samstag auf Sonntag um eine Stunde, von 3 Uhr auf 2 Uhr, zurückgestellt.

SCHULEN

Gartenschule

Grundschulaktionstag mit Zweitklässlern der Gartenschule

Einen tollen Tag durften ehemalige, junge und aktive Spieler der Handballabteilung des TSV Köngen mit den Kindern der zweiten Klassen der Gartenschule verbringen.

Beim Klettern, Hüpfen, Balancieren und natürlich bei vielen Spielen mit dem Ball durften sich die Jungs und Mädels ausprobieren. Der Spaß an der Bewegung stand wie immer im Vordergrund. Ein herzliches Dankeschön an die Kinder, die ganz toll mitgemacht haben und an die Gartenschule, die uns die Kinder immer wieder anvertrauen.

Das Orgateam der Handballabteilung

WIRTSCHAFT AKTUELL

In den Topf geschaut

Persönlichkeiten, Geschichten und Kochrezepte aus Wendlingen am Neckar

Zwei Jahre hat sich der Herausgeber und Wendlinger Fotograf, Tom Bässler, Zeit genommen, um in die Töpfe der Wendlinger zu schauen. Herausgekommen ist ein Kochbuch der besonderen Art. Lokal und gleichzeitig international.

Gekocht und getestet wurde in 24 unterschiedlichen Küchen der Stadt. Zuhause ganz privat und auch in der Wendlinger Gastronomie. Ausgewählt wur-

den Köche und Genießer, denen man im Ort die Leidenschaft fürs Kochen nachsagt und deren eigene Spezialitäten und Kreationen einfach etwas ganz Besonderes sind.

Die Entstehung dieses Kochbuchs war verbunden mit herzlichen Einladungen der Köchinnen und Köche, ihre Spezialitäten im Anschluss auch gemeinsam zu genießen. Und so hat der Herausgeber nicht nur die Entstehung dieser wunderbaren Gerichte fotografisch in Szene gesetzt, sondern auch gerne die Einladungen zu einem gemeinsamen Essen angenommen.

Dieser Gedanke des gemeinsamen Genießens oder gemeinsamen Kochens, das ist es, was Tom Bässler sich für die Leserinnen und Leser wünscht.

Das Buch erscheint zunächst in limitierter Erstauflage.

Erhältlich ist es am:

- 28. Oktober bei der Buchpräsentation im Treffpunkt Stadtmitte (Beginn 19.30 Uhr, Eintritt frei)
- 12. November im Stadtmuseum Wendlingen am Neckar (von 15 - 17 Uhr)
- ab dem 29. Oktober im Buchladen im Langhaus.



RUND UM WENDLINGEN AM NECKAR

Alb-Side-Run 2016

Zum fünften Geburtstag des Vereins „Triathlon- und Ausdauersport Teck-Neckar-Fils – Wernau e.V.“ laden die TriAs Wernau zu ihrem Herbstlauf, dem sogenannten „Alb-Side-Run“ am **Sonntag, 30. Oktober** ein. Die Idee: Mit allen Laufbegeisterten aus Wernau und Umgebung soll der Abschluss der Wettkampfsaison der „TriAs Wernau“

gefeiert werden.

Schirmherr beim 5. Geburtstagslauf wird die Stadt Wernau sein.

Um 14 Uhr erfolgt der Start beim Wernauer Schützenhaus in der Kranzhalde.

Die Laufstrecke verläuft in der Nähe der Mariengrotte auf Waldwegen Richtung Notzingen und führt mit Aussicht auf das Panorama der Schwäbischen Alb zum Ausgangspunkt zurück - da-

her der Name „Alb-Side-Run“. Wer will, kann dann noch eine zweite Runde mit weiteren 5000 Metern laufen.

Zum Abschluss der Veranstaltung gibt es für alle ein großes Obstbuffet und ein gemütliches Zusammensein aller Sportler und Gäste. Und: Die größten Läufergruppen aus Vereinen, Organisationen, Schulen und Firmen erhalten Preise.

Die "Neckar-Knurrhähne" laden ein

Alle „Echten-und Hobby-Seebären“. Du magst Shanties und Seemannslieder und würdest sie gerne im Kreise gleichgesinnter Männer singen? Dann bist du richtig im Nürtinger Shanty-Chor „Die Neckar-Knurrhähne“. Wir laden ein zum „Offenen Singen“ am Montag, 31. Oktober ab 19.30 Uhr in unser Vereinsheim im Haus der Heimat, Bergäckerweg 31 in Nürtingen. Info. unter www.dieneckarknurrhaehne.de

JAHRGÄNGE

Jahrgang 1936/37 Wendlingen/Unterboihingen

Wenn einer eine Reise tut, dann kann er was erleben. So auch der Jahrgang 1936/37 aus Wendlingen/Unterboihingen. Die Achziger-Feier war angesagt. Unter großer Beteiligung von ca. 60 Personen ging das Fest vonstatten. Ein großer Bus von Fischer reichte nicht für alle, so dass ein kleiner Bus zur Verstärkung eingesetzt wurde. Es war ja kein gutes Wetter angesagt für Freitag, 21. Oktober, aber es verlief alles regenfrei. Zuerst ging es zum Plochinger Albvereins Aussichtsturm. Dort wurde an einer geeigneten Stelle von Foto Fritz eine Gruppenaufnahme gemacht. Nach einer kleinen Pause ging es weiter über Eichwald zum Hotel "Landgut Burg" bei Strümpfelbach. Dort war ein Halt bei Kaffee und Kuchen vorgesehen. Bei der Anfahrt zum Hotel mit



dem großen Bus begann dann das Erleben. Auf dem halben Weg nach oben war eine Kurve zu eng für den Bus. So mussten die restlichen 500 Meter zu Fuß gegangen werden. Dies machte aber der guten Stimmung keinen Abbruch. Nach Kaffee und Kuchen musste dann wieder zurückgelaufen werden. Der Bus war in der Zwischenzeit rückwärts gefahren und hatte weiter unten auf die Jahrgänger gewartet. Dann ging es weiter zum Jägerhaus bei Esslingen, wo die eigentliche Feier ihren Verlauf nahm. Dieser Verlauf war sehr harmonisch mit entsprechendem Programm unter Musikbegleitung durch den Alleinunterhalter Wolfgang. Um 23 Uhr war dann die Feier zu Ende und der Bus brachte uns wieder zurück nach Wendlingen am Neckar. Die allgemeine Ansicht war, "diese Feier war ein schönes Ereignis".

Jahrgang 1952 Wendlingen

Donnerstag, 3. November: Spaziergang mit Einkehr im Gasthaus Eichert in Notzingen. Treffpunkt 13.30 Uhr beim Parkplatz Aldi in Wernau, Autowanderer um 15 Uhr im Lokal.

VEREINE

AMSEL Kontaktgruppe Wernau

Ausflug zu Ritter Sport

Am 28.9. machte die AMSEL Kontaktgruppe Wernau ihren Halbtagesausflug in die Welt der Schokolade nach Waldenbuch. Durchs Siebenmühlental erreichten die 20 Teilnehmer mit zwei Kleinbussen und mehreren PKWs stresslos die Ritter Sport-Arena. Bei schönstem Wetter und herrlichem Ausblick wurden zunächst die Angebote im Museums-Café genossen. Danach ging es in den Schoko-Shop. Keine/er schaffte es mit leeren Händen den

Shop zu verlassen. Bei einem kleinen Spaziergang erreichte man den idyllisch gelegenen Rohrwiesensee mit Fischerhütte. Durch die provisorische Brücke über die Aich war den Rollifahrern der Zugang zum See leider nicht möglich.



Foto: Andrea Werner

Bürgerverein Wendlingen e.V.

Laterneliedersingen

Am Freitag, 28.10., findet um 19 Uhr im Schulhof der Mörikeschule in Köngen wieder das traditionelle Laterneliedersingen der Musikschule Köngen-Wendlingen am Neckar statt – mittlerweile das 33. Mal. Die Herbstzeit kommt mit Macht und die Veranstalter hoffen natürlich, dass diesmal auch das Wetter wieder mitspielt. Also: alle Kinder, Eltern, Großeltern, Tanten, Onkels und und und ... machen sich auf den Weg in den Schulhof. Der Kinderchor der Musikschule unter der Leitung von Jörg Dobmeier begleitet die kleinen und großen Sänger bei den schönsten Laterneliedern.

Deutsche Lebens-Ret- tungs-Gesellschaft e.V. Ortsgruppe Wendlingen



DLRG – AltpapierBRINGSammlung

Am Freitag, 11. und am Samstag, 12.11. führt die DLRG wieder eine Altpapier"Bring"Sammlung in Wendlingen am Neckar durch.

So funktioniert es: Wir stellen auf dem unteren Teil des Freibadparkplatzes Container auf und möchten alle Bürger darum bitten ihr Altpapier dorthin zu bringen und einzuwerfen.

Die Container sind zu folgenden Zeiten geöffnet:

Freitag, 11.11. von 16 bis 18 Uhr

Samstag, 12.11. von 9 bis 14 Uhr

Während dieser Zeiten sind selbstverständlich auch unsere Helfer vor Ort, die Ihnen nicht nur beim Ausladen helfen, sondern Ihnen auch gern einen Punsch anbieten.

Wir würden uns freuen wenn auch dieses Mal möglichst viele unserer treuen Sammler und Spender von dieser Möglichkeit Gebrauch machen und uns ihr Papier bringen und danken schon jetzt dafür.

Bei den letzten Sammlungen haben wir sehr positive Erfahrungen mit Nachbarschaftshilfen gemacht. Viele Sammler haben sich im Vorfeld mit ihren Nachbarn abgesprochen und das Papier gemeinsam abgeliefert. Dies war besonders hilfreich für ältere oder nicht mobile Mitbürger. Dafür im Nachhinein noch ein großes „Dankeschön“ und unser Wunsch, dass es bei dieser Sammlung wieder so klappt. Firmen und Privatpersonen die große Mengen an Papier abzugeben haben, können sich bei uns unter Tel. 3245 melden. Dies wird dann bei entsprechender Menge abgeholt. Weitere Informationen finden Sie unter www.wendlingen.dlrg.de/angebot/altpapierbringsammlungen

Förderverein Onser Saft e.V.

Krummes Kreuz kostet Kohle



Mit dem Verein „Onser Saft e.V.“ versuchen wir mit unterschiedlichen Ansätzen und viel ehrenamtlichem Engagement seit Jahren etwas für die Erhaltung unserer Streuobstwiesen zu tun. Wie nun Staatssekretärin Gurr-Hirsch bei der Eröffnung der Streuobstsaison 2016 in Neckartailfingen wohl sagte, kommt dabei auch den Keltereien und Mostereien „eine wichtige Rolle“ zu. Dem kann man nur zustimmen, diese bestimmen nämlich im wesentlichen mit, ob unsere Streuobstwiesen noch eine Zukunft haben oder nicht. Und zwar über den Preis, der für das angelieferte Obst von den Mitgliedern des Verbandes der Agrarwirtschaft (VdAW) bezahlt wird. Wenn der Preis wie dieses Jahr wieder in den Keller geht, wird das definitiv nichts. Vier Stunden Äpfel auflesen, vier Zentner Äpfel abliefern, und dann dafür 10 bis 16 € zu erhalten ist mehr als schäbig. Da ist bei Vollkostenrechnung nicht mal die Autofahrt zur Ablieferstelle bezahlt, geschweige denn ein Cent für die Arbeit verdient! Von den Kosten zur Wiederherstellung der Bewegungs- und Funktionsfähigkeit des Körpers ist erst gar nicht zu sprechen. Also wenn das noch was werden soll mit der Pflege unserer Streuobstwiesen, dann muss da was Entscheidendes passieren, insbesondere, dass die Arbeit eben angemessen entlohnt wird. Und genau da sind die Keltereien und Mostereien gefragt einen auskömmlichen Preis zu bezahlen. Im mittleren Neckarraum ist es nämlich zur fatalen Unsitte geworden, den Preis so weit zu drücken

wie es nur geht (Ein Schelm wer hier an Kartellbildung denkt). Dass es auch anders gehen kann, zeigen andere Regionen in Deutschland, wo erheblich besser bezahlt wird, und die überleben auch! Aber auch die Politik ist noch viel mehr gefordert, dass hier z. B. entsprechender Druck auf deren Lobbyisten ausgeübt wird, dass das Rohprodukt ihrer Existenz endlich wieder ordentlich bezahlt werden muss. Hoffen wir mal, dass die Staatssekretärin in Neckartailfingen dies dem VdAW und seinen Mitgliedern ins Stammbuch geschrieben hat, wenn dies nicht passiert sein sollte sei das hiermit nachgeholt! Weitere Informationen zu Onser Saft e.V. finden Sie im Internet unter www.onsersaft.de.

Freunde und Förderer der Gartenschule Wendlingen e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Der Vorstand der Freunde und Förderer der Gartenschule lädt alle Mitglieder und interessierten Nichtmitglieder herzlich ein zur Mitgliederversammlung am Mittwoch, 9.11., 20 Uhr.

Die Versammlung findet im Altbau der Gartenschule, Bismarckstr. 11 im obersten Stock neben der Schulküche statt. Folgende Tagesordnungspunkte werden besprochen:

- Begrüßung
 - Vorstellung des Jahresberichts der Vorsitzenden
 - Vorstellung des Finanzberichts der Schatzmeisterin
 - Entlastung der Schatzmeisterin
 - Entlastung des Vorstands
 - Bericht Entenrennen 2016
 - Information unserer laufenden Projekte und AGs
 - Neuwahlen des Vorstands und Beisitzer
 - Neue Ideen und Vorschläge
- Wir würden uns freuen, viele unserer Mitglieder zu einer lebhaften Diskussion begrüßen zu dürfen.

gesangverein eintracht 1886 unterboihingen e.v.



Männerchor

Probe

Der Männerchor der Eintracht probt unter der Leitung von Helmut Gröbel immer freitags um 19.30 Uhr im 1. OG, Vorspielraum im Treffpunkt Stadtmitte. Neue Stimmen sind herzlich willkommen.

Herbstferien

Trotz Herbstferien findet am 4.11. die Probe statt.

Junger Chor Acappella

Probe

Unser Chor Acappella, ein bunt gemischter Haufen mit genauso bunt gemischtem Liedgut, probt montags

um 19.30 Uhr, 1. OG, Vorspielraum im Treffpunkt Stadtmitte. Im Moment werden z. T. auch neue Lieder für die im Frühjahr anstehende Winterfeier geprobt. Steigen Sie ein und unterstützen Sie unseren jungen Chor!

Halloween

Am 31.10. findet keine Probe statt. Nach den Herbstferien startet dann der Countdown für unsere Winterfeier. Um einen regelmäßigen Probebesuch wird gebeten.

Gesundheitssport Baden-Württemberg Reha Sport Ortsgruppe Wendlingen

Reha-Sport

Die Praxis für Physiotherapie und Reha-Sport Karin Seiler bietet in Kooperation mit dem Gesundheits- und Rehasportverein Baden-Württemberg-Leinfelden e. V. Reha-Sport in Gruppen an, der von den Krankenkassen unterstützt und vom Arzt verordnet wird. Bevor Sie bei uns beginnen, bieten wir Ihnen einen Termin zur Beratung in unserer **REHA-SPORT-Sprechstunde** an, um den für Sie am besten geeigneten Kurs zu finden. Eine Probeteilnahme an unseren Kursen zum Schnuppern und Kennenlernen ist selbstverständlich jederzeit möglich.

Reha-Sport . . .

- ist Gesundheitssport - gerade für chronisch kranke Menschen.
- stärkt die Gesundheit, verbessert das Wohlbefinden und steigert die Leistungsfähigkeit.
- Diese sportliche Betätigung und das regelmäßige Training können als ergänzende Leistung zur Physiotherapie verordnet werden.

Praxis für Physiotherapie und Reha-Sport Karin Seiler, Ulmer Straße 3 / Ärztehaus 3. OG, Tel. 466688 wendlingen@seiler-physiotherapie.de

Hundefreunde Wendlingen e.V.



Neue Spielgruppe für Minis

Ab Sonntag, 23.10., bieten wir eine Spielgruppe für Minis bis zu einer Schulterhöhe von max. 30 cm an. Spielen und Toben mit Artgenossen ohne Leine und unter Aufsicht, sonntags von 11 bis 12 Uhr. Bei trockenem Wetter. Einfach vorbeikommen. Des Weiteren findet unsere Kunterbuntgruppe jetzt auch wieder samstags um 14.30 Uhr sowie dienstags um 16.30 Uhr statt. Longieren um 17.30 Uhr. Weiteres Angebot Nasengruppe donnerstags 11 Uhr (hausfrauenfreundlich) sowie samstags um 13 Uhr. Kontaktaufnahme bei Interesse bei unserer Trainerin Sandra Munzinger, Tel. 0151 64020200. Donnerstags Trickparcours (Beschäftigung und Tricks in Verbindung mit

leichtem Fun-Agility). Dieses Training kann an verschiedenen Orten stattfinden. Deshalb am Trainingstag mit Übungsleiterin Kathrin Brenner in Verbindung setzen. Tel. 0172 3069185. Für alle Angebote können 5er oder 10er Karten erworben werden. Wir freuen uns auf Sie.



Kindersachenmarkt

Neuer Vorstand

Am Samstag, 15.10. veranstaltete der Kindersachenmarkt Wendlingen e.V. seinen 33. Kindersachen- und Spielzeugbasar im Treffpunkt Stadtmitte.

Auch dieses Mal strömten die einkaufswilligen Kunden in den großen Saal, der mit unzähligen tollen, gut erhaltenen, gebrauchten Waren vorsortiert war. Mittlerweile 240 Kunden hatten sich vorab eine Verkaufsliste ergattert, ihre Waren selbst etikettiert und über den Kindersachenmarkt verkaufen können. Nach Größen vorsortiert, aufgebügelt oder schön drapiert, fand man wieder Spielsachen, Bücher, Kinderbekleidung für Herbst und Winter sowie Babyzubehör von der Rassel bis hin zum Autositz zu akzeptablen Preisen. Viele der Kunden konnten hier das ein oder andere Schnäppchen erwerben. Der Umsatz war dementsprechend gut, so dass wieder zahlreiche Spenden an die Wendlinger Kindergärten, Kitas oder Schulen bereits gingen bzw. noch entrichtet werden können. Unter fachkundiger Leitung ehrenamtlicher Wendlinger Mütter werden diese Basare bereits seit sechzehn Jahren veranstaltet. Im Sommer diesen Jahres verabschiedeten sich Heike Müller und Annette Hammel aus dem Vorstand des Kindersachenmarktes e.V. und wurden im kleinen Kreise verabschiedet und für ihr jahrelanges Engagement gedankt. Nach Neuwahlen ergänzen nun Martina Liehr sowie Rossella Anderson das Organisations-Team des Kindersachenmarkt Wendlingen e.V. gemeinsam mit Sabine Geiger und Manuela Balz.



Unsere Lokalmatadoren Julius Kessler (12) und Felix Fischer (16) hatten anfänglich mit den lokalen Gegebenheiten zu kämpfen. Beide sind „hartbodengeübte“ Fahrer und an jeder Veranstaltung war der Boden durch Torf und Sand sehr weich und tief. Felix Fischer konnte Vereinskamerad Timo Stallecker für sich gewinnen um ihn als Minder zu unterstützen. (Timo konnte dieses Jahr leider verletzungsbedingt nicht starten). Am ersten Wochenende in Hammelbach erreichte Julius Kessler den 10. Platz in Klasse 5 als persönliche Höchstleistung. Felix Fischer in Klasse 3, zweimal den 19. Platz.

In Kerzenheim zählte der 1. Lauf zu den Wertungen des ADAC Bundesendlaufes, für den Felix Fischer nominiert war. Aus 19 Mannschaften deutschlandweit, konnte das ADAC Team Württemberg die Plätze 1, 4 und 6 erreichen. In der ADAC Einzelwertung erreichte Julius Kessler den 7. Platz und Felix Fischer erkämpfte sich Platz 9. Beide haben in der Gesamtwertung der JDM Platz 14 in ihren Klassen erreicht. Ein hervorragendes Ergebnis für die beiden Trial-Fahrer des MSC Köngen-Wendlingen.



**TRAININGS
TRIAL &
SENIOREN
TRIAL**

WANN?
29.10.2016 ab 12 Uhr
30.10.2016 ab 11 Uhr

WOP?
**Trialgelände Alte
Lache**
Postfach 100000, 70569 Stuttgart

Weitere Infos: www.msc-koengen-wendlingen.de



**FOR ALL
LEVELS
WOMEN
WELCOME**

EINTRITT FREI



Motorsportclub Köngen- Wendlingen e.V.



Deutsche Jugendtrialmeisterschaft 2016

Dieses Jahr gab es insgesamt 4 Läufe zur Deutschen Jugendtrialmeisterschaft. Die ersten beiden Läufe fanden am 9. + 10.10. in Hammelbach im Niebellungenland statt. Am 15. + 16.10. trafen sich alle Fahrer dann in Kerzenheim in der Pfalz.

Musikverein Wendlingen e.V.



Schlachtplattenaktion im Vereinshaus
Schlachtplattenfans aufgepasst! An Allerheiligen findet wieder unsere Schlachtplattenaktion im Vereinsheim statt. Zu einem Festpreis von 9,90 €/Person können Sie sich an Schweinebauch, -hals und Kasseler, Leber- und Griebenwurst

nebst Sauerkraut und Kartoffel- oder Semmelknödel satt essen. Reservierungen sind unter Tel. 53537 möglich. Auf zahlreiche Besucher freut sich Ihr Musikverein Wendlingen.

Vereinsheim geschlossen

Aufgrund von Vorbereitungen für das Schlachtplattenbuffet an Allerheiligen bleibt das Vereinsheim am kommenden Sonntag, 30.10. geschlossen.

NaturFreunde Wendlingen e.V.



Wanderung zur Besenwirtschaft

Die NaturFreunde Wendlingen laden am Samstag, 29.10., zu einer Wanderung durch die Weinberge ein. Wir treffen uns um 11.45 Uhr am Bahnhof Wendlingen, Gleis 12. Mit der S-Bahn fahren wir nach Esslingen-Mettingen. Von dort wandern wir durch die Weinberge nach Stuttgart-Uhlbach. Dort werden wir ein paar schöne Stunden in einem Besen mit Speis und Trank verbringen. Danach machen wir uns wieder auf den Heimweg. Nichtwanderer fahren mit der S-Bahn bis Stuttgart-Obertürkheim und weiter mit dem Bus nach Uhlbach. Wir bitten um Anmeldung unter Tel. 52494. Christl und Achim Baumgarten

Obst- und Gartenbauverein Unterboihingen



Baumpflanzaktion

Der Obst- und Gartenbauverein Unterboihingen führt dieses Jahr wieder eine Baumpflanzaktion für Mitglieder sowie Nichtmitglieder für unsere Streuobstwiesen durch. Im Rahmen einer Sammelbestellung sowie einen Zuschuss der Stadt Wendlingen am Neckar können die Bäume sehr günstig erworben werden. Das Komplettpaket mit Baum, Pfosten, Verbißschutz und Bindematerial beträgt 20 € statt regulär 40 €. Zuständig für Auskünfte sowie Bestellung ist Ottmar Großmann, Kapellenstraße 162, Tel. 3512. Die Ausgabe der bestellten Bäume erfolgt am Samstag, 5.11. ab 9 Uhr am Parkplatz an der Pfarrwiese in Unterboihingen. Bestellungen können bis Freitag, 28.10. entgegen genommen werden.

Obst- und Gartenbauverein Wendlingen



Saftpressen mit Kindern und dem OGV Wendlingen im AV-Heim

Bei frischen Temperaturen trafen sich am 9.10. viele wissbegierige Kinder und der OGV Wendlingen beim AV Heim um selbst Apfelsaft herzustellen. Die Kinder durften Äpfel sortieren, waschen und in der Mühle zu Maische verarbei-

ten. In der Obstpresse wurde dann aus der Maische der Saft gepresst. Danach konnten sie den frischen Apfelsaft probieren und waren begeistert wie lecker dieser schmeckt. Danach wärmten sich die Kinder und Erwachsenen im AV-Heim bei Kaffee und Kuchen auf. Die Vorstandschaft des OGV und des Albvereins freute sich über das große Interesse der Kinder und Erwachsenen.

Carsharing-Wendlingen



Car Sharing Stammtisch

Am Freitag, 28.10., 20 Uhr findet der 3. Car Sharing Stammtisch 2016 im Ristorante Da Mamma in Wendlingen statt. Im lockeren Rahmen kann hier über den Stand des Car Sharing in Wendlingen gesprochen werden. Der Stammtisch wendet sich im Besonderen auch an Interessenten und Interessentinnen, die sich vor Ort und persönlich über Möglichkeiten und Bedingungen des Car Sharing informieren wollen. Gerne informieren wir Sie auch im Detail zu unseren aktuellen Testwochen! Alle Mitglieder und Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen.
www.carsharing-wendlingen.de
Tel. 0160 93261283

Radsportverein Wendlingen e.V.



Abt. Radball

Bezirksliga Staffel III

In Ulm-Söflingen hatte das Team der Bezirksliga Wendlingen 6 in doppeltem Sinne ihre Feuertaufe. Zum einen hat sich das Duo N. Klaiber und J. Wannek erst vor kurzem wieder neu zusammengefunden und gleichzeitig stiegen sie in ihre erste Saison in der Aktiven-Klasse ein. Der Sprung ins kalte Wasser hatte so seine Tücken, die gegnerischen Mannschaften nutzten ihre Erfahrung und machten es den jungen Wendlingern nicht einfach. Reichenbach 8 holte sich gleich 0:8 den Sieg. Im zweiten Match sah die Siegchance für die Blau-Weißen deutlich besser aus, nur knapp mit 3:4 Toren gingen die Punkte an Schwäb. Gmünd. Auch das Spiel gegen Reichenbach 9 wollte 2:5 keinen Sieg bescheren. Vorschau 29.10.: UCI World Cup ab 14 Uhr in der Halle Im Grund.

Reha-Sport-Gesundheit e.V.



Tanz in den Herbst vom MiT

Auch wir waren dabei! Die Telestars lockten uns am Sonntagnachmittag im Treffpunkt Stadtmitte auf die Tanzfläche.



Mit ihrer kunterbunten Mischung aus Fox, Walzer, Rumba, Cha-Cha, Jive, Pop und noch vieles mehr, war für jeden etwas geboten.

Es waren wie immer mit dabei der SKV Unterensingen, Ingrid Lehmann und ihr Tanzpartner Manfred Wascher und natürlich durften auch die Rehappy-Line-Dancers nicht fehlen.

Nach einem gelungenen Nachmittag waren sich alle einig, Tanzen macht Spaß, hält fit und gesund!

Wir bieten täglich Reha-Sport-Kurse an

Bei Fragen beraten wir Sie gerne unter:
Tel. 5025061, Sibylle Laubscher, Bahnhofstraße 74 (im Behr-Areal)
E-Mail: info@reha-sport-gesundheit.de
www.reha-sport-gesundheit.de
Eine Anmeldung zu allen Kursen ist erforderlich.

Schützenverein Wendlingen e.V.



Rundenwettkämpfe

Am 14.10. in Tischart (Disziplin Sportpistole). Die Schützen des SV. Tischart erzielten 767 Ringe gegen die Mannschaft des SV. Wendlingen mit 694 Ringe. Die Wertungsschützen(in) für den SV. Wendlingen waren: Michael Pilmayer 242, Willi Weinhard 231 und Monika Weinhard mit 221 Ringe. Am 14.10. in Neckarhausen (Disziplin Luftgewehr). Die Mannschaft von Neckarhausen erzielte 1408 Ringe gegen den SV. Wendlingen mit 1312 Ringe. Die Schützen die für den SV. Wendlingen in die Wertung kamen waren Friedrich Stumpp 352, Claudius Dürr 331, Günther Preiß 317 und Thomas Klein mit 312 Ringe.

Adlerschießen

Das diesjährige Adlerschießen des Schützenvereins Wendlingen, fand am 16.10. im Schützenhaus an den Kiesgruben 36 statt.

Eingeladen waren Mitglieder des SV-Wendlingen sowie deren Familien und Freunde. Die Veranstaltung war kostenfrei. Weder für die Munition beim Schießen, noch für den angebotenen Kaffee und Kuchen wurden Beiträge erhoben.

Das Adlerschießen ist ein Schützenwettbewerb, dessen Ursprünge weit in die Vergangenheit zurückreichen. Es gilt, früher mit der Armbrust, heute mit einem Kleinkalibergewehr, einen hölzernen Adler abzuschießen. Entstanden ist der Brauch im Mittelalter, als größere Teile der männlichen Stadtbevölkerung noch zur Verteidigung der Stadt her-

angezogen wurden und das Schießen üben mussten.

Der ausgesägte und kunstvoll bemalte Vogel, der Adler, welcher früher auch als „Papagoy“ bezeichnet wurde, wird an einer Stange montiert und die Einzelteile des Adlers werden nacheinander abgeschossen. Schützenvereine veranstalten das Vogelschießen, um damit einen Schützenkönig zu ermitteln. Die Geselligkeit der Veranstaltung ist aber der zentrale Mittelpunkt des Adlerschießens. Jeder Schütze gibt im Wechsel einen Schuss ab, entsprechend der Reihenfolge, die zu Beginn des Schießens festgelegt wurde. Beim Adlerschießen im Schützenhaus Wendlingen nahmen ca. 40 Schützinnen und Schützen teil, sodass jeder einzelne Schütze mindestens 15x schießen durfte. Nach dem sechshundertsten Schuss fiel der Rumpf des Vogels. Dieser letzte Schuss wurde von Oliver Kumer abgegeben und damit stand der Schützenkönig fest. Die beiden Schützen, die jeweils den linken und danach den rechten Flügel abgeschossen hatten, wurden zu Flügelrittern ernannt. Im Einzelnen waren dies: Erster Ritter Firat Cosanoglu, Zweiter Ritter Friedrich Stumpp. Der Schützenverein Wendlingen will diese alte Tradition wieder neu beleben, nach dem viele Jahre beim SV kein Adlerschießen mehr stattgefunden hat. Künftig findet ein solches Schießen jährlich statt. Schon während des Schießens und auch danach fand ein gemütliches Beisammensein in der Luftdruckwaffenhalle statt. Umfangreiche Kuchenspenden der Mitglieder waren der Garant dafür, dass keine Schützin und kein Schütze hungrig die Veranstaltung verlassen musste.



Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Unterboihingen



Erinnerung Wanderplan 2017

Die diesjährige Wanderplansitzung vom Schwäbischen Albverein Unterboihingen

findet am Montag, 7.11. statt. Treffpunkt ist das Gasthaus Löwen in Unterboihingen um 19 Uhr. Unser Wanderwart Matthias Quell nimmt unter Tel. 467767 Ihre Wandertouren auch telefonisch auf, oder bringen Sie ihre Vorschläge und Wanderziele mit. An diesem Abend können Sie aktiv am Vereinsgeschehen teilnehmen. Denn 2017 soll ein besonderes Wanderjahr werden.

Die Jahresfeier fällt aus

Die diesjährige Jahresfeier vom Schwäbischen Albverein Unterboihingen findet dieses Jahr nicht statt. Grund waren Terminverschiebungen vom Ortsring Wendlingen. Wir der Vorstand, bitten alle Mitglieder um ihr Verständnis und freuen uns schon auf unsere Jubiläumsfeier 2017, die am 1.7.2017 im Treffpunkt Stadtmitte stattfindet. Näheres zeitlich in der örtlichen Presse.

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Wendlingen



Laternen- und Fackellauf

Am 29.10. laden wir zu einem Laternen- u. Fackellauf ein. Treffpunkt ist um 18 Uhr am Vereinsheim. Gemeinsam stimmen wir uns bei Kinderpunsch oder Glühwein auf die Wanderung ein. Nach Einbruch der Dunkelheit laufen wir los. Der Weg ist kinderwagengeeignet und dauert ca. 30-45 Minuten und findet bei jedem Wetter statt. **Bitte bringt eure Laternen/Fackeln selbst mit.** Danach kann man den Abend bei einem zünftigen Vesper ausklingen lassen. Nadine u. Angela Rau freuen sich über euer Kommen.

Sozialstation Wendlingen am Neckar e.V.



Wochenenddienste Tel. 929392

Am 29. und 30.10. und Feiertag 1.11.:

Ulrike Lude, Simone Berger, Lea Alisa Tertel, Silvia Jahn, Alemtseyah Tadde, Sonja Schwendemann, Heidrun Eigenthaler, Silke Heer, Gabriela Papp, Katrin Melchinger, Annette Ruppricht, Sabine Puchta, Nicole Bosch

Taekwon-Do Verein Wendlingen e.V.



Selbstverteidigungskurs

Wann: Sonntag, 18.12, 15-17 Uhr
Wo: Kampfsportschule Keumgang Lange Straße 10 in Wernau
Kosten: 20 €
Inhalte: Praxisinteressierte Selbstverteidigung in allen Distanzen und unterschiedlichsten Bedrohungssituationen
Anmeldung: Bis Sonntag, 11.12. per E-Mail an siafaras@web.de oder unter Tel. 0152 14826122

Turn- und Sportverein Wendlingen



www.tsv-wendlingen.de

Clubheim geöffnet

Am Mittwoch, 2.11. hat das Clubheim des TSV Wendlingen zum Kaffeenachmittag geöffnet. Ab 14 Uhr stehen leckere Kuchen und herrlicher Kaffee bereit. Der TSV Wendlingen freut sich über jeden Besucher.

Fußball/Herren

Aktive Herren

TSV Wendlingen – ASV Aichwald 2:0

Im Spitzenspiel Tabellenerster gegen Tabellendritter empfingen die Lauterstädter den ASV Aichwald und siegten dank einer ganz starken ersten Halbzeit verdient mit 2:0. Von Anfang an entwickelte sich ein temporeiches und hektisches Spiel, in dem die Mannen von Björn Kluger die bessere Spielanlage zeigten, Aichwald jedoch kämpferisch gut dagegenhielt. Bereits nach neun Zeigerumdrehungen erzielte Stürmer Tim Beck die verdiente Führung. Vorausgegangen war eine tolle Kombination über Kapitän Rueß, Geigle und Schober-Slis, der uneigennützig auf Beck querlegte. Die Gäste zeigten sich jedoch keineswegs geschockt und versuchten mit vielen langen Bällen die Wendlinger Abwehr zu fordern, die jedoch stets auf der Höhe war und keinerlei Chance zuließ. Auf der Gegenseite hätten Ghebremariam und Geigle – nach einer weiteren Traumkombination – die Führung ausbauen können, vergaben diese Großchancen jedoch. Im zweiten Durchgang zogen sich die Hausherren weitestgehend zurück und ließen die Aichwalder agieren, die jedoch bis auf eine Chance durch Seifried, der völlig frei vor dem Tor den Ball neben das Tor bugsierte, ungefährlich blieben. Nachdem Rueß einen Traumpass von Beck nicht verwerten konnte, war es dem Edeljoker Julian „Lord“ Kömpf vorbehalten, eine Vorlage von Geigle ins verwaiste Tor einzuschieben (86. Min.). Somit bleiben die Hausherren nach 36 Punkten aus 12 Spielen unangefochtener Primus und können sich auf das Spitzenspiel gegen den Tabellenzweiten aus Nellingen freuen. Ein besonderer Dank gilt den vielen Zuschauern, die die Mannschaft gewohnt unterstützte und ihren Teil zu diesem Sieg beigetragen haben.

Es spielten: Kurz – Tegethoff, Murr, Fritsch – Ghebremariam, Wolf, Rueß, Julian Schubert (66. Ruff), Schober-Slis (75. Kömpf) – Tim Beck (77. Robin Beck), Geigle (85. Janis Schubert)

Vorschau: Am kommenden Sonntag, 30.10, gastiert die 1. Mannschaft beim TV Nellingen II. Achtung: Spielbeginn ist bereits um 13 Uhr. Die 2. Mannschaft empfängt um 15 Uhr die SGM Wernauer SF/Inter Nürtingen. Beide Mannschaften freuen sich über zahlreiche Unterstützung bei diesen schwierigen Partien.

Fußball/Jugend

Fußball AH

Kartenabend

Am Freitag, 4.11., 19.30 Uhr findet wieder unser traditioneller Kartenabend im Vereinsheim Im Speck statt. Alle AH-ler sind herzlich eingeladen.

Abt. Tischtennis

Verbandsliga-Herren

TTC Bietigheim II - TSV Wendlingen 7:9

Mit einem knappen 9:7 im Gepäck, kehrte das Lauterterteam von seinem Gastspiel aus Bietigheim zurück. Gegen die Enztäler musste man erneut auf Markus Schlichter verzichten, der durch Heiko Russek ersetzt wurde. Nach einer vierstündigen Spielzeit, holte Heiko Russek mit seinem fein herausgespielten Sieg über Dennis Strobel, den vielumjubelten 9. Punkt in dieser Partie, die nichts für schwache Nerven war. Der knappe Erfolg wurde dank einer kämpferischen Teamleistung erreicht. Auf Seiten der Lauterstädter waren die beiden Spitzenspieler Stefan Frasch sowie Christian Leopold mit fein herausgespielten Siegen über ihre auch stark spielenden Kontrahenten Daniel Herbrük und Marc Hingar die erfolgreichsten Akteure an diesem Tage. Nach einem 1:2-Rückstand in den Eröffnungsdoppeln, in dem nur Goll/Löchel gegen Schröder/Kilian punkten konnten, holten dann neben dem Spitzenpaarkreuz Kapitän Benny Hirsch und Youngster Dominik gegen Kim Weinberger, im Mittelpaarkreuz je 1 Punkt, gegen Marcel Schröder mussten sich beide in packenden Duellen geschlagen geben. Im unteren Paarkreuz musste sich Philipp Löchel zweimal gegen Kai Kilian und Dennis Strobel knapp und etwas unglücklich geschlagen geben. Auch Heiko Russek verlor gegen Kai Kilian, konnte aber, nachdem das Schlussdoppel des TSVW. Frasch/Hirsch am Nebentisch gegen Herbrük/Weinberger den 8. Punkt schon eingespielt hatte, mit seinem Sieg gegen Dennis Strobel den Siegpunkt einspielen. Dieser Sieg wird der Mannschaft sicherlich für die kommende schwere Partie gegen TTF Althausen den nötigen Auftrieb geben. Das Aufgebot: Stefan Frasch, Christian Leopold, Benny Hirsch, Dominik Goll, Philipp Löchel, Heiko Russek.

Vorschau: Am kommenden Samstag, 29.10. empfängt die Erste um 18 Uhr in der Sporthalle Am Berg mit dem TTF Althausen, (bei Bad Waldsee), eine spielstarke Mannschaft. Die Zweite empfängt zur selben Zeit den TTV Burgstetten.

Landesliga-Herren

SV Nabern – TSV Wendlingen 9:5
In einem spannenden Match unterlag die Zweite der Lauterstädter bei SV Nabern mit 9:5. Der TSVW. hatte nach den Eingangsdoppel noch eine 2:1 Führung herausspielen können. Zeeb/Bokor siegten gegen Baum/L.Hiller und

Jeschke/Toth gegen Michalik/Y.Hiller. Danach konnten aber im Mittelpaar-kreuz nur noch der stark spielende Janos Toth mit Siegen über Mike Juretzka und Luca Hiller, sowie Roland Bokor der auch Luca Hiller besiegte, punkten. Das Aufgebot: Stefan Jeschke, Tobias Zeeb, Janos Toth, Roland Bokor, Markus Zaiser, Mihael Guncic.

Abt. Badminton

Selbstverteidigungs-Crash-Kurs für Frauen



Da Selbstverteidigung für Frauen durch zunehmende Gewalt immer wichtiger wird und immer mehr Frauen Opfer von sexuellen Belästigungen und Gewaltverbrechen werden, organisierte O. Kaiser einen Selbstverteidigungs-Crash-Kurs für interessierte Frauen. An 4 Einheiten à 1 Stunde schulte der Trainer Fabian die Teilnehmer, wie sie sich vor entsprechenden Übergriffen wirksam schützen.

Und zwar beginnt Selbstverteidigung nicht mit Schlägen und Tritten oder Worten, sondern im Kopf. Wichtig ist Gefahren zu erkennen, gefahrenträchtige Situationen zu meiden, provozierendes Verhalten zu unterlassen und Selbstbewusstsein zeigen.

Es wurden verschiedene Bewegungen erlernt, wie man sich aus Gefahrensituationen wie festhalten, Schwitzkasten, an den Haaren ziehen, würgen, etc. befreit. In Partnerübungen konnte dies spielerisch geübt werden und auch der Trainer Fabian hielt stets als männlicher Übungspartner her und musste doch immer wieder feststellen, dass er sich in Acht nehmen sollte. Kleinere Schrammen blieben nicht aus und alle hatten großen Spaß und fühlen sich nun gewappneter vor potentiellen Gefahren, auch wenn es hoffentlich nie zur Anwendung kommt.

Neben Trainer Fabian gilt ein großer Dank der Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen, welche den Kurs mit einer großzügigen Spende von 500 € finanziell unterstützte.

Abt. Sportabzeichen

Sportabzeichen 2016 Teil 1/4

Nach 7 Monaten ist die Sportabzeichen-Saison zu Ende. Alle erfolgreichen Teilnehmer bekommen am 23.11. im TSV-Vereinsheim ihr Abzeichen. Um 18 Uhr sind Kinder und Jugendliche dran, um 19 Uhr die Erwachsenen. Und das sind die Teilnehmer, die mit Gold, Silber oder Bronze abgeschlossen haben

(in Klammern steht die Anzahl der Teilnahmen insgesamt):

Rainer Albiez (1), Joshua Aldinger (2), Isabel Arnold (2), Bärbel Auch (3), Stefan Auch (3), Mia Bartsch (3), Sofie Bartsch (3), Karl-Josef Baumann (26), Franka Baur (1), Stefanie Benz (3), Ann-Sophie Bingel (1), Lea Blenke (2), Hannah Brodbeck (1), Heinz Bulmer (27), Jakob Bunz (4), Lukas Bunz (5), Rebecca Bunz (5), Melis Cantepe (2), Hannah Eppinger (3), Jonas Fischer (1), Sonja Fischer (1), Stefan Fischer (1), Markus Folberth (2), Martin Fuchs (6), Albrecht Gärtner (21), Fabian Gärtner (8), Gabriele Gärtner (7), Simon Gärtner (11), Gertraud Gaisser (30), Hugo Gaisser (30), Paul Gutjahr (1), Klaus Häbe (6), Emily Hamburg (2), Jochen Heilemann (7), Petra Heilemann (6), Simon Heilemann (9), Sigrun Hepperle-Dragositz (22), Katja Hoffelner (5), Patrick Horber (1), Elke Immig-Scheiber (23), Amelie Kaiser(3), Sara Kappel(5), Carolin Kiebel (4), Elke Kiebel (7), Florian Kiebel (3), Wolfgang Kiebel (5), Alev Su Kiratli (3), Alessia Klemm (1), Felix Knapp (2), Lena Knapp (1), Regine Knapp (3), Lina Knor (1), Gina-Maureen Koch (1), Erich Krauthausen (8). Wird fortgesetzt.

Turnverein Unterboihingen



Neuer Parkplatz für Sportanlage Am Neckar

Die Vereinsleitung des TVU bittet alle Sportler und Besucher der Sportanlage Am Neckar, ab sofort die neuen Parkplätze auf der östlichen Seite der Bahnschienen zu benutzen. Die Parkplätze vor der Turnhalle Unterboihingen werden für die Baumaßnahmen benötigt und stehen seit Montag nicht mehr zur Verfügung.

Die Zufahrt erfolgt über die Nürtinger Straße. Die Einfahrt zum Parkplatz befindet sich gegenüber der Senioren-Wohnanlage vor den Baustellen-Containern. Von dort gelangt man über einen Fußweg zum Bahnübergang Schützenstraße. Der Parkplatz und der Fußweg werden in nächster Zeit noch asphaltiert.

Der TV Unterboihingen bittet seine Mitglieder und Besucher, diese Unannehmlichkeiten zu entschuldigen.

Bockbier-Frühstücken beim TVU

Am Sonntag, 30.10. veranstaltet der TV Unterboihingen einen Bockbier-frühstücken im TVU-Clubheim. Ab 10 Uhr stehen die Jungsenioren der AH bereit für die Gäste. Zum Bockbier gibt's Weißwurst mit Brezel oder Zwiebelkuchen. Um 13.30 Uhr gibt's dann den nächsten Leckerbissen, da ist Anpfiff zum Baden-Württembergischen Derby KSC – VfB. Das Spiel kann im Clubheim live verfolgt werden. Wer dann noch nicht genug vom Fußball hat, darf sich gerne ab 15 Uhr das Spiel TVU gegen TSV Denkendorf II auf dem Sportgelände anschauen. Ein Spiel drinnen, eines draußen, dazu

gute Verpflegung – passt doch. Die TVU'ler freuen sich auf Ihren Besuch. (ma)

125 Jahre TV Unterboihingen

Der Turnverein Unterboihingen plant im Jahre 2017, anlässlich seines 125-jährigen Bestehens, eine Sonderausstellung zum Thema „TVU bewegt Menschen“ mit Untertitel "125 Jahre Sport in Unterboihingen" im Stadtmuseum in Wendlingen am Neckar.

Eröffnet werden soll diese am Sonntag, 19.3.2017, 2 Tage nach dem offiziellen Festakt des Vereines. Nachdem sich für diese Sonderausstellung noch nicht allzu viele Stücke angesammelt haben, werden jetzt zur Ergänzung bzw. Erweiterung der vorhandenen Bestände und Exponate weitere Dinge gesucht. Das können Fotos, Bilder, Urkunden, alte Trikots, Sportbücher, sportliche Spielsachen, Sportbekleidung und Ausstattungen, sowie Dokumente und Geschichten ebenso sein wie alles, was man in den früheren Jahren zur Ausübung der verschiedenen Sportarten benötigte.

Wer eventuell Gegenstände zur Sonderausstellung beitragen kann, wird von den Organisatoren der Ausstellung gebeten, diese als Leihgabe zur Verfügung zu stellen. Die Exponate können bis Ende Dezember 2016 in der Geschäftsstelle des TV Unterboihingen in der Höhenstraße, Tel. 52020 oder im Stadtmuseum direkt angemeldet und/oder abgegeben werden.

Abt. Fußball

Kreisliga B2

SGM Wernau/Nürtingen – TVU 2:4

Der überragende Derbysieg vor einer Woche hat den Rotweißen offensichtlich etwas den Blick fürs Wesentliche vernebelt. Der lediglich auf einer Position veränderte TVU war neckarabwärts überhaupt nicht wieder zu erkennen. Keine Laufbereitschaft, kein Mut zum Risiko, schwaches Zweikampferhalten und zudem wurden vor allem im ersten Abschnitt auch noch die hochkarätigsten Chancen nicht genutzt. So war die 1:0 Führung für die SGM durch Samba Bah (42.) zur Pause nicht ganz unverdient. Trotz deutlicher Halbzeitan-sprache von TVU-Coach Eddy Malerba wurde es bei den Gästen nach dem Seitenwechsel zunächst nicht wesentlich besser. Trotzdem erzielte Gianluca Nuzzello in der 50. Minute den Ausgleich. Die Gastgeber fielen neben ihrer individuellen Spielstärke vor allem durch eine sehr harte Gangart auf. Bei einem dieser rüden Fouls zog sich Fabian Wex (TVU) eine schwere Knöchelverletzung zu und fällt voraussichtlich für mehrere Wochen aus. Der Spieler der SGM flog mit Rot vom Platz. Aber auch in Unterzahl blieben die Wernauer nicht nur gefährlich, sondern gingen in der 70. Spielminute durch Ebrima Ceesay wieder in Führung. Die Unterboihinger Antwort ließ diesmal aber nur wenige Sekunden auf sich warten. Sebastian Beck glich mit einem Treffer

Marke „Tor des Monats“ direkt vom Anstoß erneut aus. Jetzt endlich gingen die Rotweißen mehr Risiko und durch eine Einzelleistung von Rene Wuchter erstmals in Führung (83.). Für die Entscheidung sorgte schließlich Nicolas Herget kurz vor dem Abpfiff.

Vorschau: Am kommenden Sonntag, 30.10. gastiert mit dem TSV Denkendorf II erneut ein Tabellenführer in Unterboihingen. Anpfiff ist um 15 Uhr.

Abt. Jugendfußball

Ergebnisse der letzten Spiele

E - Junioren:
 TVU 2 - TSV Ötlingen 3 - 4 : 2
 TSV Oberboihingen - TVU 1 - 2 : 8
 D - Junioren:
 TVU - TV Hochdorf - 1 : 7
 C - Junioren:
 SGM Bempflingen/Grafenberg/Zell - TVU - 2 : 3
 B - Junioren:
 VFB Obereslingen / Zell - SGM Unterb./Oberboihingen - 1 : 1
 Die nächsten Spiele:

Samstag, 29.10.

C - Junioren:
 TVU - TSV Ötlingen - 15 Uhr

Sonntag, 30.10.

B - Junioren:
 SGM Unterb./Oberboihingen - ASV Aichwald - 10.30 Uhr

4. Spieltag der F-Junioren



Am Samstag, 22.10. trafen sich 11 F-Junioren Mannschaften aus der Region zum voraussichtlich letzten Spieltag in diesem Jahr. Austragungsort war der Sportplatz des TV Unterboihingen. Bei schönem, aber anfangs noch kaltem Wetter, sahen die zahlreichen Zuschauer viele spannende und heiß umkämpfte Spiele. Die Jungs unserer TVU Mannschaft verschenkten keine Punkte, 3 gewonnene und ein unentschiedenes Spiel standen am Schluss auf dem Papier! Die Trainer Ümit und Datschi war stolz auf ihre Jungs und lobten sie für ihre guten Leistungen und das klasse Zusammenspiel. Ein herzlicher Dank geht auch an die Eltern und die Helfer, die den erfolgreichen Tag mitgestaltet haben.

Es spielten:
 Erdem, Johannes, Luca, Matteo, Jona, Levent, Levin, Marco

Abt. Volleyball

Vorschau Heimspieltage

29.10. Herren 2, Sporthalle Im Speck
 Spielbeginn 14 Uhr
 30.10. Herren 1, Sporthalle Dettingen,
 Spielbeginn 14 Uhr

Herren 2: Vorschau Heimspieltag

Nach 2 erfolgreichen Auswärtsspielen fiebern die Bezirksligaherren der SG TTV Dettingen/TV Unterboihingen ihrem ersten Auftritt auf heimischen Terrain entgegen.

Am Samstag, 29.10. um 14 Uhr empfängt die SG den Tabellenfünften aus Bopfingen und anschließend den Tabellenachten MADS Ostalb in der Sporthalle Im Speck in Wendlingen/Unterboihingen.

Trainerin Juliane Kunz will mit ihrem hochmotivierten Kader dafür sorgen, dass die 6 zu vergebenden Punkte zuhause bleiben. Über laustarke Unterstützung würde sich das Team sehr freuen, für Getränke und Snacks wird gesorgt.

Herrn 1: SG vor erstem Heimspiel

Zwei Wochen nach ihrem letzten Sieg bereiten sich die Landesliga-Volleyballer der Spielgemeinschaft TTV Dettingen/TV Unterboihingen auf den 1. Heimspieltag der Saison vor. Zu Gast sind am kommenden Sonntag, 30.10., die Gegner vom SV Gebrazhofen und dem TSV Bad Saulgau. Bei 2 erfolgreichen Spielen könnte sich die Spielgemeinschaft an die Spitze der Landesliga Süd spielen. Allerdings wird das kein leichtes Unterfangen: Der SV Gebrazhofen schlug die SG in der vergangenen Saison im Hinspiel und drehte eine verloren geglaubte Partie in der Rückrunde. Besser liest sich die Bilanz gegen den TSB Bad Saulgau. Dort ging jeweils die Spielgemeinschaft als Sieger vom Platz und auch im Vorbereitungsturnier zur Saison 16/17 in Ludwigsburg überzeugte die Mannschaft von SG-Trainer Sick gegen den TSV. Inwieweit sich Bad Saulgau, momentan Tabellenführer, seither gesteigert hat, wird sich am Sonntag zeigen. Spielbeginn gegen den SV Gebrazhofen ist um 14 Uhr. Gegen den TSV Bad Saulgau tritt die Mannschaft im Anschluss an. Spielbeginn ist ca. eine Stunde nach Abpfiff der ersten Partie. Beide Spiele finden in der Sporthalle in Dettingen/Teck statt.(sl)

So wollen sie spielen:

Babinger, Benz, Dokla, Frank A., Hommel, Hummel, Keck, Kiedaisch, Melzer, Metzenthin, Lehmann, Scheibe

Abt. Tischtennis

Ergebnisse vom Wochenende

TSV Oberboihingen II - Damen II 8:5
 VfB Obereslingen/Zell IV - Herren II 8:8
 Herren II - TSV Sielmingen III 9:2
 TSV Lichtenwald - Herren IV 2:6
 Herren IV - TSV Ohmden 6:3

Abt. Jugendtischtennis

Jungen U15 Kreisklasse

TSV Sielmingen - TVU I 0:6
 Ohne ihre Nummer eins konnte die erste Mannschaft einen deutlichen 6:0-Sieg einfahren. Damit gewannen sie ihre letzten drei Partien mit diesem deutlichen Ergebnis.

Es spielte: Samuel Prokein (1), Timo Zeininger (1), Can Islami (1), Benedikt Kühr (1), sowie die Doppel Prokein/Islami (1) und Zeininger/Kühr (1).

TV Bissingen II - TVU II 0:6

Gegen die drittplatzierten Gegner aus Bissingen gelang der zweiten Mannschaft des TV Unterboihingen ein überraschend deutlicher 6:0-Sieg dank einer sehr starken Teamleistung.

Es spielten: Tiziano Toscano (1), Alesio Toscano (1), Jannis Mang (1), Fabio Knapp (1), sowie die Doppel Toscano,T/Mang (1) und Toscano A./Knapp (1).

Weitere Ergebnisse:

Jungen U15 I - TB Neuffen 6:0
 TTC Frickenhausen II - Mädchen U15 5:0

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Ökumenische Nachrichten

Gespräch am Nachmittag

Am Montag, 07.11, 15 – 17 Uhr im Martin-Luther-Hof, Nürtingen Jakobstraße 17, Jugendraum

Thema: „Unsere Träume – die Bilder der Nacht, Wegweisung für unser Leben“.

Zur Vertiefung des Vortrages mit gleichnamigem Titel der Nachmittagsakademie vom 26.09. bieten wir einen Gesprächsnachmittag an, für alle, die ihren Träumen auf die Spur kommen wollen. Auch wer nicht beim Vortrag war ist herzlich willkommen.

Leitung: Elisabeth Schoch-Fischer, Diakonin



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE
 WENDLINGEN AM NECKAR

www.evk-wendlingen-neckar.de



Eusebiuskirche

Montag, 31.10., Reformationstag

9.30 Uhr Gottesdienst mit Lutherliedern (Frey)



Johanneskirche

**Sonntag, 30.10.,
23. Sonntag nach Trinitatis
9.30 Uhr Gottesdienst (Frey)**

Stellungnahme des Büros des Landesbischofs zum Bürgerentscheid

"Sehr geehrter Herr Wannenwetsch, namens des Kirchengemeinderats haben Sie sich im Zusammenhang mit dem Bauprojekt Johanneskirche Ihrer Kirchengemeinde Wendlingen und dem bevorstehenden Bürgerentscheid dazu an das Büro des Landesbischofs gewandt und um eine Stellungnahme der Kirchenleitung gebeten. Im Auftrag von Herrn Landesbischof July und Herrn Oberkirchenrat Duncker darf ich Ihnen antworten.

[...]

Es ist sehr bedauerlich, dass in der Frage der Aufgabe der Johanneskirche nun auch in Wendlingen und Unterboihingen ein Konflikt besteht, der bis zur Bemühung der bürgerlichen Gemeinde in einem Bürgerentscheid geht. Dabei ist eigentlich klar, dass es die Sache der Evangelischen Kirchengemeinde ist, hier die Entscheidungen zu treffen. So ist der Beschluss, die Johanneskirche abreißen zu lassen und dafür ein neues Gebäude zu errichten, in der Kirchengemeinde vom gewählten Kirchengemeinderat gefasst worden.

Wir haben wahrgenommen, dass der Kirchengemeinderat es sich nicht leicht gemacht hat mit der Entscheidung, die Johanneskirche aufzugeben. Ihm geht es darum, die Kirchengemeinde so zu organisieren, dass sie auch bei zurückgehenden Gemeindegliederzahlen und Finanzen langfristig in der Lage ist, ihre Arbeit gut zu tun. Die Verantwortlichen der Kirchengemeinde haben sich davon leiten lassen, dass bis zum Jahr 2030 ein Rückgang der evangelischen Gemeindeglieder in Württemberg um ca. 30% erwartet wird. Mit der sinkenden Gemeindegliederzahl muss zwangsläufig auch ein Rückgang der Immobilien einhergehen, wovon auch Kirchengebäude betroffen sein werden. [...] Demzufolge wird auch die Kirchengemeinde Wendlingen auf Dauer nicht alle ihre Gebäude unterhalten können. [...]

Dabei soll ja durch den geplanten Erhalt des Kirchturms der Johanneskirche die lange Tradition der Kirche gewürdigt, ihrer Geschichte und der damit verbundenen Erinnerungen und Erlebnisse gedacht werden. Auch wird ein neuer gottesdienstlicher Ort entstehen. Die Planungen der Kirchengemeinde machen das Ziel erkennbar, den Gliedern der Kirchengemeinde auch in Zukunft geistliches Leben in Gemeinschaft zu ermöglichen.

Damit dies gelingt, ist es umso wichtiger, dass der Weg bis zur Entscheidung [...] transparent, nachvollziehbar und entsprechend der geltenden Ordnungen ist. Nach unser aller Kenntnis hat das zuständige Gremium einen rechtmäßigen Beschluss gefasst. Es gibt keine Anhaltspunkte für eine andere Annahme, so dass eine entsprechende Genehmigung seitens des Oberkirchenrats für das Bauvorhaben ausgesprochen wurde. Nicht zuletzt ist eine breite Beteiligung der Gemeindeglieder an dem Entscheidungsprozess erfolgt, was auch von den Kritikern gesehen wird.

Auch wurden bei der dieser Entscheidung zugrunde liegenden Abwägung alle von den Gemeindegliedern und den Gegnern eines Abrisses vorgetragenen Argumente sowie alle weiteren für die Entscheidung maßgeblichen Gesichtspunkte vom Kirchengemeinderat berücksichtigt und in die Entscheidungsfindung miteinbezogen. Dabei meinen wir, dass die Arbeit und die Entscheidung des Kirchengemeinderats anzuerkennen ist, der hier eine außerordentlich schwierige Aufgabe zu lösen hat und ebenso seine Bereitschaft, Verantwortung für die Zukunftsfähigkeit der Gemeinde zu übernehmen. [...]

Alle Beteiligten bitten wir, dabei mitzuhelfen, dass der Zusammenhalt der Gemeindeglieder wieder gestärkt wird und gemeinsam zur geistlichen Gemeinschaft beizutragen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Georg Eberhardt"

Den vollständigen Text des Briefes finden Sie auf unserer Homepage.

Bauprojekt neues Gemeindezentrum

Weitere Informationen rund um das Bauprojekt finden Sie auch auf unserer Homepage www.evk-wendlingen-neckar.de unter dem Menüpunkt "Bauprojekt Gemeindezentrum". Hier können Sie auch die Chronologie zur Fusion und Immobilienkonzeption unter dem entsprechenden Menüpunkt einsehen.

Aktuell

Frauenfrühstück -

„Seelsorge in Senioreneinrichtungen“

Von zu Hause in eine Senioreneinrichtung umziehen wollen oder müssen?

Viele Fragen stellen sich: Wie kann der Umgang mit alten Menschen gelingen, wie können wir dazu beitragen, dass sie sich in einer neuen, wahrscheinlich fremden Umgebung eingewöhnen und wohlfühlen? Seelsorgerliche Gespräche, Glaubensrituale wie Segnung und Gebet können Trost und Vergewisserung im Alter geben. Pfarrerin Evelyn Helle, Altenheimseelsorgerin im Evang. Dekanat in Nürtingen wird zu diesem Thema referieren, bei unserem Frauenfrühstück am Samstag, 12.11. um 8.45 Uhr im Katholischen Gemeindezentrum Wendlingen-Unterboihingen, Bürgerstr.4.

Zum Auftakt des Morgens erwartet Sie ein reichhaltiges Frühstücksbüfett. Musik, Singen und Referat schließen sich an. Um gut kalkulieren zu können, bitten wir um Anmeldung bis Mittwoch, 09.11., im

Pfarramt Im Städtle, zu den Bürozeiten Mo-Fr 9 bis 12 Uhr unter Tel. 7220 oder E-Mail: pfarramt.nord@evkwn.de
Ein Unkostenbeitrag wird erhoben.

Regelmäßige Veranstaltungen und Termine (außerhalb der Ferien)

im ev. Gemeindehaus, Kirchheimer Str. 1

Sonntag

10.15 Uhr Kindergottesdienst

Montag

10 Uhr Krabbelgruppe "Rumpelwichte", für Kinder geboren 11/2013 - 2/2014. Leitung: Kerstin Matt, Tel. 9672535. Hier sind noch Plätze frei!

15 Uhr Krabbelgruppe "Krabbelkäfer".

Leitung: Katarina Bürger

17.45 Uhr Jungbläser

Kontakt: Elisabeth Haußmann,

Tel. 929883

18-19 Uhr, Unterstützungsfonds Senfkorn, 1. Montag im Monat. Nächster Termin: 07.11.

19.45 Uhr Kantorei

Leitung: Urs Bicheler, Tel. 0179 2642631

Dienstag

15 Uhr Krabbelgruppe für Kinder geboren 10 - 11/13, 2-wöchentlich, Leitung: Marita Kneer

16.30 Uhr Pfadfinder-Sippe "Leopard", Leitung: Yvonne Hoffelner, Julianna Mainx

16.45 Uhr Kinderchor "Kleine Spatzen" (ab 4 Jahren, mit/ohne Eltern)

Leitung: Kantor Urs Bicheler,

Tel. 0179 2642631

17.30 Uhr Kinderchor "Große Spatzen" (1.-2. Klasse)

Leitung: Kantor Urs Bicheler,

Tel. 0179 2642631

18 Uhr Pfadfinder-Sippe "Luchse",

Leitung: Yannik Knapp

18.30 Uhr Bibelgesprächskreis mit Pfarrer Martin Frey, nächster Termin: 08.11.

19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates, 1. Dienstag im Monat, nächster Termin: 08.11.

19.45 Uhr Pop-/Gospelprojektchor

Leitung: Kantor Urs Bicheler,

Tel. 0179 2642631

Mittwoch

10 Uhr Krabbelgruppe "Krabbelzwerge", Leitung: Julia Schickler

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht

16 Uhr Konfirmandenunterricht

17-18.30 Uhr Sprechstunde "LiSa" - Unterstützungsfonds für Flüchtlinge, 4. Mittwoch im Monat. Nächster Termin: 23.11., Ort: Diakonieladen Kirchheimer Str. 14, Hintereingang von der Küferstraße her.

17 Uhr Kinderchor Lerchen (3.-4. Klasse)

Leitung: Kantor Urs Bicheler,

Tel. 0179 2642631

17.45 Uhr Jugendkantorei (ab 5. Klasse)

Leitung: Kantor Urs Bicheler,

Tel. 0179 2642631

18.30 Uhr Jugendposaunenchor,

Kontakt: Elisabeth Haußmann,

Tel. 929883

19 Uhr Literaturkreis, Kontakt: Sabine Aschrafi, Tel. 51571, 1. + 3. Mi. im Monat

19.45 Uhr Posaunenchor,

Kontakt: Elisabeth Haußmann,

Tel. 929883

19.30 Uhr Bastelkreis,
Kontakt: Brigitte Sigg, Tel. 51726,
2. + 4. Mittwoch im Monat

Donnerstag

8.45 Uhr Frauensternstunde, 2-wöchentlich, nächster Termin: 13.10.,
Kontakt: Marliese Kirsten, Tel. 405742,
Ursula Köhler, Tel. 929921

19 Uhr Frauentreff, jeden 3. Donnerstag
im Monat, Kontakt: Edeltraut Rudolph,
Tel. 3324, Anni Horeth, Tel. 7872

Freitag

9.30 Uhr Krabbelgruppe "Schneeflöckchen" für Kinder geboren 10 - 12/2014.
Leitung: Isabelle Pollack.

17 Uhr Pfadfinder-Sippe "Schneeeule".
Leitung: Mareike Bennink, Marie Schramm,
Felix Wenzel.

16.30 Uhr Pfadfinder-Sippe "Füchse"
Leitung: Daniel Bennink,
Tel. 0157 82345474

Bürozeiten und Ansprechpartner

Pfarrbüro der evangelischen Kirchengemeinde Wendlingen am Neckar

Im Städtle 6

Im Pfarrbüro arbeiten Angelika Eppinger und Martina Mang.
Mo. bis Fr. 9 - 12 Uhr
Tel. 7220, Fax 929310

Pfarrerin Ute Biedenbach und Pfarrer Stefan Wannewetsch (Pfarramt Nord)

Im Städtle 6, Tel. 7220

E-Mail: pfarramt.nord@evkwn.de

Pfarrer Helmut Buchmann (Pfarramt Süd)

Zollernstr. 5, Tel. 7280

E-Mail: pfarramt.sued@evkwn.de

Pfarrer Martin Frey (Pfarramt Ost)

Uhlandstr. 2, Tel. 6881

E-Mail: pfarramt.ost@evkwn.de

Kirchenpflege

Zollernstraße 5

Kirchenpflegerinnen

Elke Hahn (Kindergarten und Personal)

Tel. 7280, Fax 969433

E-Mail: Hahn.kirchenpflege@evkwn.de

Di. 8.30 - 11.30, Do. 8 - 11 Uhr

Angelika Neufert (Finanz- und Bauwesen)

Tel. 7280, Fax 969433

E-Mail: Neufert.kirchenpflege@evkwn.de

Termine nach Vereinbarung.

Diakonin

Bärbel Greiler-Unrath, Kirchheimer Str. 1

Termine nach Vereinbarung

Di. 16 - 18 Uhr, Do. 9 - 12 Uhr,

Tel. 54447,

E-Mail: greiler-unrath@evkwn.de

Kirchenmusiker

Kantor Urs Bicheler, Tel. 0179 2642631,

E-Mail: bicheler@evkwn.de

Posaunenchor

Leitung: Elisabeth Haußmann,

Tel. 929885,

E-Mail: e.haussmann@pc-wendlingen-

zizishausen.de, Homepage:

www.pc-wendlingen-zizishausen.de

Besuchsdienstleitung

Anja Zeitler, evangelisches Pfarrbüro
Oberboihingen, Nürtinger Straße 9,
Tel. 07022 61020,

E-Mail: besuchsdienst@evkwn.de
Sprechzeiten freitags, 10 - 11 Uhr.
Am 11.11. ist das Büro nicht besetzt.
Bitte beachten.

Hausmeister/-in

ev. Gemeindehaus, Kirchheimer Str. 1

Elisabeth Piringer, Tel. 51154

Johanneskirche

Alexander Glaub, Tel. 07023 73944

Diakonieladen Wendlingen

Kirchheimer Str. 14, Tel. 967058-5

Mo. und Do. 14 - 17 Uhr,

Di. und Fr. 9.30 - 12.30 Uhr



Evangelische Kirchenmusik Wendlingen am Neckar

Geistliche Abendmusik

Am Sonntag, 6.11. um 18 Uhr gestaltet die Wendlinger Kantorei gemeinsam mit dem Ensemble Camerata Grinio eine Geistliche Abendmusik in der Wendlinger Eusebiuskirche. Unter dem Motto „Ein neues Lied wir heben an“ nehmen Sie die Sängerinnen und Sänger mit auf eine musikalische Reise mit Luthers Liedern durch das Kirchenjahr. Unter der Leitung von Kantor Urs Bicheler erklingen Choralbearbeitungen und Kantatensätze für Chor, Streicher und Orgel von Buxtehude, Pachelbel, J.S. Bach und Mendelssohn-Bartholdy. Diese Geistliche Abendmusik ist die Auftaktveranstaltung einer Predigtreihe zu den Kirchenliedern Martin Luthers, die während des Reformationsgedenkjahres in den Gottesdiensten der Evang. Kirchengemeinde Wendlingen a.N. stattfinden wird. Die Liturgie hält Pfarrerin Biedenbach.

Musik im Gottesdienst

Am kommenden Sonntag, 30.10., 9.30 Uhr erklingen in der Johanneskirche Werke für Gesang, Oboe und Continuo von G.F. Händel, Antonio Vivaldi, sowie W.A. Mozart im Rahmen des Gottesdienstes. Es musizieren Sonnhild Beyer (Sopran), Gabriela Loewens (Oboe) und Kantor Urs Bicheler (Orgel).

J.S. Bach - Weihnachtssoratorium

Am 18.12. um 18 Uhr erklingen in der Wendlinger Eusebiuskirche die Kantaten I, II, IV und V aus J.S. Bachs Weihnachtssoratorium (BWV 248). Platzkarten (20 €) erhalten Sie bei Foto Fritz, oder unter www.kirchenmusik-wendlingen.de.



Evangelische Kirchengemeinde Bodelshofen

Nächster Gottesdienst:

Sonntag, 13.11., vorletzter Sonntag des Kirchenjahres

10.45 Uhr Gottesdienst (Biedenbach)

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE

ST. KOLUMBAN

WENDLINGEN-UNTERBOIHINGEN

www.kolumban.de



Kirche St.Kolumban

Freitag, 28.10., Simon und Judas

15 Uhr Eucharistiefeier in der Dreifaltigkeitskirche (Edith Schefenacker und Olga Ullmann).

Samstag, 29.10., Mariensamstag

18 Uhr Beichtgelegenheit.

18.30 Uhr Eucharistiefeier zum 31. Sonntag im Jahreskreis in St. Kolumban (Gunther Kühr).

Bitte beachten Sie die Zeitumstellung! Sonntag, 30.10., 31. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr Wort-Gottes-Feier Unterensingen.

9.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Kolumban (Franz Benz).

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier Köngen.

11 Uhr Eucharistiefeier in der Dreifaltigkeitskirche.

14.30 Uhr Gemeindegang zum Steinkreuz mit Andacht. Treffpunkt an der Jakobskirche in Bodelshofen.

18.30 Uhr Bußgottesdienst zu Allerheiligen in St. Kolumban.

Dienstag, 1.11., Allerheiligen

9 Uhr Eucharistiefeier Köngen.

9.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Kolumban, mitgestaltet vom Kirchenchor.

10.30 Uhr Eucharistiefeier Unterensingen.

11 Uhr Eucharistiefeier in der Dreifaltigkeitskirche, anschl. Gräberbesuch Friedhof Oberboihingen.

14 Uhr Gräberbesuch Friedhof Unterboihingen, mitgestaltet vom Kirchenchor und dem Musikverein Unterboihingen.

15.30 Uhr Gräberbesuch Friedhof Wendlingen.

Mittwoch, 2.11., Allerseelen

Kollekte: Priesterausbildung in Osteuropa

9 Uhr Eucharistiefeier in St. Kolumban mit Verlesen der Namen der Verstorbenen.

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Köngen.

18.30 Uhr Abendgebet in Unterensingen.

Donnerstag, 3.11., Seliger Rupert Mayer
9 Uhr Eucharistiefeier in St. Kolumban (für Verstorbene der Familie Höhl).

Freitag, 4.11., Karl Borromäus
15 Uhr Eucharistiefeier in der Dreifaltigkeitskirche.

Samstag, 5.11., Mariensamstag
18 Uhr Beichtgelegenheit.
18.30 Uhr Eucharistiefeier zum 32. Sonntag im Jahreskreis in St. Kolumban (Heinrich, Ludwig und Hildegard Zeller und für Verstorbene der Eintracht).

Sonntag, 6.11., 32. Sonntag im Jahreskreis
9 Uhr Eucharistiefeier Unterensingen.
9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier in St. Kolumban, Kindergottesdienst im Gemeindezentrum im Assisisaal, anschl. ist der Eine-Welt-Laden geöffnet.
10.30 Uhr Eucharistiefeier Köngen.
11 Uhr Wort-Gottes-Feier in der Dreifaltigkeitskirche, anschl. Eine-Welt-Verkauf.
14 Uhr Taufe von Maurizio Sanna, Alessandro Nocera und Leonardo Tricarico in der Dreifaltigkeitskirche.
15.30 Uhr Taufe von Noah Hersacher, Clara Höbel, Kai Niklas Zumann und Chiara Sophie Bettighofer in St. Kolumban

Rosenkranzgebet
In St. Kolumban täglich (außer samstags) um 17 Uhr, an Tagen mit Abendmesse um 18 Uhr.

Das Pfarrbüro
Kirchstr. 2/1, Tel. 920910, Fax 9209199, ist geöffnet von
Montag bis Freitag von 8 - 11.30 Uhr, am Donnerstagnachmittag von 16 - 18 Uhr.
Homepage: www.kolumban.de
Email: sekretariat@kolumban.de

Mitglieder des Pastoralteams:
(Telefonvorwahl jeweils 07024)
Dekan Paul Magino, 920910
Gemeindereferentin Gabriele Greiner-Jopp, 920910
Pastoralreferentin Susanne Hepp-Kottmann, 920910
Vikar Daniel Heller, 07022 9045235
Pastoralassistentin Stefanie Walter 9209191
Gemeindereferentin Regina Seneca, 8689799 oder 0171 7131849
In seelsorgerlichen Notfällen erreichen Sie außerhalb der Bürozeiten ein Mitglied des Pastoralteams unter der Nummer 0170 9041776.
Kirchenmusikerin Monika Grohmann, 07158 62739
Kirchenmusikerin Christa Strambach, 07022 61637
Kath. Kirchenpflege, Gabriele Jäger, IBAN DE87 6115 0020 0048 9023 80 bei der Kreissparkasse Esslingen (ESSLDE66),
Bürozeit dienstags von 9-11 Uhr.

Beerdigungsdienst:
Montag 31.10., Mittwoch 2.11., Donnerstag 3.11. und Freitag 4.11.: Dekan Paul Magino.

Der Eine-Welt-Laden,
Kirchstr. 10, Wendlingen, ist freitags von 15-18 Uhr und jeden 1. Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst bis 11 Uhr geöffnet. In Oberboihingen ist jeweils am 1. Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst Eine-Welt-Verkauf.

CARIsatt-mobil
Verkauf Donnerstag von 14.30 bis 15.30 Uhr im Hof der Gartenschule, Bismarckstr. 11.

Nächste Tauftermine:
Sonntag, 4.12. (Taufvorbereitung 15.11. und 22.11. im Gemeindezentrum Köngen, Rilkeweg 20 um 20 Uhr).
Sonntag 8.1.17 (Taufvorbereitung 15.11. und 22.11. im Gemeindezentrum Köngen, Rilkeweg 20 um 20 Uhr).

Hinweis bzgl. Gräberbesuch an Allerheiligen:
Bitte bringen Sie Ihr Gotteslob mit.

DanseVita® – Tanz des Lebens: Tanzen mit und ohne Partner am 7. November
Wer gerne tanzt, der ist herzlich willkommen bei DanseVita®. Das ist, vereinfacht erklärt, tanzen ohne vorgeschriebene Tanzschritte, mal zusammen mit jemandem, mal alleine und manchmal mit kleinen Aufgaben, die sich leicht und vor allem frei interpretiert umsetzen lassen. Das macht sehr viel Spaß und man muss dazu nichts können, nur gerne tanzen. DanseVita® ist geeignet für Männer und Frauen jeden Alters.
Termin: 7.11., 19.30 Uhr – ca. 21 Uhr im kath. Gemeindezentrum Wendlingen-Unterboihingen, Bürgerstr. 4, Raum Kolumban.
Kosten: 11 € pro Abend, Anmeldung und weitere Informationen bei: Gaby Ludwig, Tel. 3320 E-Mail: lebendiger-tanz@gmx.de
Veranstalter: Ökumenische Erwachsenenbildung Wendlingen a. N.

Spaziergang zum Steinkreuz - Herzliche Einladung



Am Sonntag, 30.10., 14.30 Uhr sind Jung und Alt herzlich eingeladen. Unser Spaziergang führt uns von der Jakobskirche in Bodelshofen zum Steinkreuz am Bodelshofer Weg, das im Rahmen der Baumaßnahmen für die neue ICE-Trasse umgesetzt wurde. Dort werden wir in einer kurzen Andacht das Kreuz an neuem Ort seiner Bestimmung übergeben. Im Jahr 1947, nach den Schrecken des 2. Weltkriegs, war es auf Unterboihinger Gemarkung aufgestellt worden. Fast 70 Jahre später steht es nun im Westen unserer Stadt und unserer Kirchengemeinde und setzt damit Zeichen für das Zusammenwachsen in

der Stadt und in der Ökumene. Ideal ist der Standort auch als Station zum Innehalten für die Pilger auf dem Jakobsweg, der unmittelbar am neuen Standort vorbei führt. Wir hoffen auf schönes Wetter und rege Teilnahme bei diesem besonderen Gemeindepaziergang. Gegen 16.30 Uhr lassen wir den Sonntagnachmittag mit einer Einkehr im Eichenkeller in Bodelshofen ausklingen. Wer eine Fahrgelegenheit zur Jakobskirche Bodelshofen braucht, meldet sich gerne bei Familie Straub unter Tel. 2964.

Aus dem Kirchengemeinderat
Jugendchor, Ministranten, Jugendrunde (offene Jugendarbeit) und KJG sprechen hier Termine ab, informieren sich gegenseitig und unterstützen sich bei Aktionen. So waren im vergangenen Jahr der Kinderfasching, die liturgische Nacht von Gründonnerstag auf Karfreitag, die Mitarbeit bei „Wendlingen spielt“, die Mithilfe beim Blumentepich und beim Gemeindefest an Fronleichnam sowie nicht zuletzt die Mitwirkung beim TVU-Ortsturnier gelungene Beispiele dieser Kooperation. Erfreulich ist bei den Ministranten in St. Kolumban, dass in diesem Jahr zehn Neue aufgenommen werden konnten. Nicht wenige Jugendliche sind in mehreren Gruppierungen aktiv. Für die offene Jugendarbeit werden zurzeit neue Ideen entwickelt. Sie soll interessierten Jugendlichen die Möglichkeit bieten, sich zu treffen. Die Jugendräume in der Schlossstraße wurden bereits teilrenoviert, manches ist noch geplant. Das Motto des Prozesses „Kirche am Ort - Kirche an vielen Orten gestalten“: die Jugendlichen praktizieren es bereits. Der KGR ist dankbar für die wertvolle Arbeit der Jugendlichen und jungen Erwachsenen.

Pastoralreferentin Susanne Hepp-Kottmann berichtete von der diesjährigen Apfelaktion. Fünfzehn Menschen im Alter von 18 bis 80 Jahren haben in unterschiedlichen Besetzungen auf drei Wiesen sechs Tonnen Äpfel geerntet. Ohne die tatkräftige Unterstützung von acht Flüchtlingen wäre dies nicht machbar gewesen! Der Erlös der Aktion kommt sozialen Projekten der Gemeinde zugute.

Jugendchor
St. Kolumban
Katholische Kirchengemeinde
Wendlingen-Unterboihingen-Oberboihingen

Ehrungen 2016
Zahlreiche Auszeichnungen für langjährige Treue zum Jugendchor gab es auch in diesem Jahr, im Rahmen des Chorfestes. So konnte Dekan Paul Magino für 5 und 10 Jahre ehren: Tim Hofbauer, Johannes Krispin, Selina Westermayer, Benedikt Hansjosten, Lorena Wahl, Fenna Renz, Mia Durst, Leonie Dieterle, Emilia Bellido,

Sonja Dieterle, Carina Eisele (nicht im Bild) durfte die Ehrung für 20-jähriges Dabeisein in der folgenden Chorprobe entgegennehmen. Auf beachtliche 30 Jahre Chorgeschichte kann Susanne Heldmaier zurückblicken. Sie ermunterte die junge Sängergeneration dabei zu bleiben und die Chorgemeinschaft zu schätzen. Zu den Urkunden des Chorverbandes Pueri Cantores gab es persönliche Dankesworte und Präsente der Kirchengemeinde, überreicht von Chorleiterin Christa Strambach.



In den Chor feierlich aufgenommen wurden: Ayleen Malicia-Linhardt, Lanea Wahl, Denise Wahl, Benedikt Pfann, Catharina Krenz, Anna Kühn, Lea-Marie Liehr und Nadine Dieterle.



Konzernachlese

Das Requiem op. 48 von Gabriel Fauré und der Hymnus "Hör mein Bitten, Herr" von Felix Mendelssohn Bartholdy standen am Sonntag, 16.10., auf dem Konzertprogramm in St. Kolomban. Mit begleitenden, erklärenden Worten stimmte Dekan Paul Magino auf das anspruchsvolle Konzertereignis ein und weckte die Neugier der Konzertbesucher.

Unter der Leitung von Monika Grohmann machten der Kirchenchor St. Kolomban, Urs Bicheler an der Orgel, Constanze Seitz (Sopran) und Ren Fucase (Bariton) dieses Konzert zu einem ganz besonderen Ereignis.

Ein sonniger Sonntag klang für die zahlreichen Besucherinnen und Besucher mit einer stimmungsvollen Stunde geistlicher Chormusik aus. Für die großzügigen Spenden am Ende des Konzertes sagen wir ganz herzlich Dankeschön!

Allen Beteiligten ein ganz besonderer Dank für das Gelingen dieses Abends. (ts)



Centrum Leben Wendlingen
Bund freikirchlicher Pfingstgemeinde KdöR
Ohmstraße 1

Sonntag, 30.10.
10 Uhr Gottesdienst mit Impuls

Montag, 31.10.
6 Uhr Frühgebet

Donnerstag, 03.11.
9 Uhr Bibelstunde und Gebet

Freitag, 04.11.
19.30 Uhr Kleingruppe
Kontakt: Pastor Thorsten Krochmann
Tel. 53675 oder Büro: 8685720



Neupostolische Kirche Wendlingen

Kirchheimer Straße 76

Sonntag, 30.10.
9.30 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 03.11.
20 Uhr Gottesdienst in Köngen

Interessenten sind immer herzlich eingeladen.
Weitere Informationen unter
www.nak-kirchheim.de



Evangelische Freie Gemeinde Wendlingen/Köngen e.V. Wertstraße 2

www.efg-wendlingen-koengen.de

Freitag, 28.10.
15.15 – 17 Uhr Jungschar Regenbogen
für Kinder von 5 – 8 Jahre
Kontakt: Fam. Seifert, Tel. 07022 49051
15.15 – 17 Uhr Jungschar Sunshine
für Kinder von 9 – 12 Jahre
Kontakt: Fam. Muncke, Tel. 805362
20 Uhr Junger Hauskreis, Unterensingen
Kontakt: Tobias Waizenegger,
Tel. 07022 3039809

Sonntag, 30.10.
10 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 02.11.
20 Uhr Hauskreis 3, Köngen
Kontakt: Fam. Zeeb, Tel.: 54361

Donnerstag, 03.11.
20 Uhr Hauskreis 4, Unterensingen
Kontakt:
Fam. Fuchs, Tel. 07022 266699
20 Uhr Hauskreis 5, Nürtingen
Kontakt:
T. Strohacker, Tel. 07022 216211

Freitag, 04.11.
20 Uhr Junger Hauskreis, Unterensingen

Jehovas Zeugen Versammlung Wendlingen

Sirnauer Str. 2, 73779 Deizisau

Sonntag, 30.10.
10 Uhr Vortrag: „Gott verherrlichen mit allem, was wir haben“
Anschließend Besprechung zum Thema: „Lass deine Hände nicht erschlaffen“ (Zephanja 3:16)
Belastungen und Ängste können uns zusetzen und dazu führen, dass wir so-

zusagen unsere Hände sinken lassen. Wie gibt uns Gott die Kraft und den Mut zum Durchhalten?

Mittwoch, 02.11.
19 Uhr - „Schätze“ aus Gottes Wort
• Sprüche 22 – 26 „Führt eure Kinder auf den richtigen Weg“ → Das Bibelbuch Sprüche enthält guten Rat für Eltern. Wer seine Kinder nach der Bibel erzieht, schafft die besten Voraussetzungen dafür, dass sie glückliche, zufriedene und verantwortungsbewusste Erwachsene werden.

19.30 Uhr - Uns im öffentlichen Missionsdienst verbessern

• Präsentationen und Tipps, die Lese- und Redefähigkeit zu verbessern.

19.45 Uhr – Unser Leben als Christ
• Videobesprechung: Die Kontaktkarte für jw.org

• „Gottes Königreich regiert!“ → Wieso kann man sagen, dass Jehova Gott den Lauf der Menschheitsgeschichte nicht vorherbestimmt hat?

Jeder ist herzlich eingeladen. Eintritt frei. Kostenlose Downloads und die Bibel online: www.jw.org

NOTRUF

Unfall und Überfall 110

**Feuerwehr, Rettungsdienst,
Notarzt 112**

Strom
EnBW Regional AG
Regionalzentrum Kirchheim
Störungsannahme 0800 3629477

Wasser
Wasserwerk Wendlingen
405662 oder 0172 7141700

Gas
Stadtwerke Esslingen
0711 3907-222

BEREITSCHAFTS- DIENSTE

Ärztlicher Notfalldienst

Wenn der Hausarzt nicht erreichbar ist, kann der ärztliche Bereitschaftsdienst unter Tel. 116 117 erreicht werden.

Sie erhalten per Bandansage die nächstliegende Notfallpraxis. Falls ein Hausbesuch notwendig ist, werden Sie gebeten, in der Leitung zu bleiben. Der ärztliche Notfalldienst befindet sich im Kreiskrankenhaus Kirchheim, Eugenstraße 3.

Augenärztlicher Notdienst

Katharinenhospital, Augenklinik
Kriegsbergstraße 60, Haus K
70174 Stuttgart
Tel. 0180 6071122
Freitag 16 - 22 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertag 9 - 22 Uhr

Kinderärztlicher Notdienst

Tel. 0180 6071100

Montag bis Freitag 19 - 22 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertag 9 - 21 Uhr. Zentrale kinder- und jugendärztliche Notfallpraxis am Klinikum Esslingen, Hirschlandstraße 97, 78730 Esslingen. Zu diesen Zeiten können Patienten ohne Voranmeldung in die Klinik kommen. Im Anschluss an die Öffnungszeiten betreuen Ärzte der Kinderklinik Esslingen in denselben Räumen Notfälle.

HNO-Notdienst

Zu erfragen unter Tel. 0180 6070711

Zahnärztlicher Notdienst

Zu erfragen unter Tel. 0711 7877755 oder online unter www.kzvbw.de

Ambulante Pflegedienste

DRK Ambulante Dienste

Tel. 07021 739030

Ambulanter Pflegedienst Geiselhart

Tel. 07024 409550

Sozialstation

Wendlingen am Neckar e.V.

Tel. 07024 929392

Tierrettung Esslingen

24-Std.-Notruf
Tel. 0177 3590902

Tierärztlicher Notdienst

Samstag, 8 Uhr, bis Montag, 8 Uhr

(an Feiertagen am Vorabend 20 Uhr bis 8 Uhr des darauffolgenden Tages), wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist. Bei Notfällen während der Woche ist der tierärztliche Notdienst beim Haustierarzt zu erfragen.

29./30.10.: Tel. 07021 505793

1.11.: Tel. 07022 470952

APOTHEKEN NOTDIENSTE

Die Notdienstbereitschaft beginnt morgens um 8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr am folgenden Tag.

Freitag, 28.10.

Apotheke am Markt, 73240 Wendlingen am Neckar, Kirchheimer Straße 4, Tel. 07024 - 73 13.

Samstag, 29.10.

Quadrimum Apotheke Mache Wernau, 73249 Wernau, Kirchheimer Straße 77, Tel. 07153 - 6 14 99 10

Sonntag, 30.10.

Postplatz-Apotheke, 73230 Kirchheim unter Teck, Max-Eyth-Straße 1, Tel. 07021 - 97 92 22
Apotheke Altbach, 73776 Altbach, Esslinger Straße 93, Tel. 07153 - 2 23 23

Montag, 31.10.

Kastell Apotheke im Kaufland, 73240 Wendlingen am Neckar, Wertstraße 12, Tel. 07024 - 8 05 82 10

Dienstag, 1.11.

Brunnen-Apotheke, 72669 Unterensingen, Nürtinger Straße 1, Tel. 07022 - 6 51 42

Mittwoch, 2.11.

Apotheke im Ärztezentrum, 73230 Kirchheim unter Teck, Steingaustraße 13, Tel. 07021 - 9 30 01 50.
Apotheke Oberboihingen, 72644 Oberboihingen, Bahnhofstraße 2, Tel. 07022 - 6 49 87

Donnerstag, 3.11.

Postplatz-Apotheke, 73230 Kirchheim unter Teck, Max-Eyth-Straße 1, Tel. 07021 - 97 92 22
Apotheke Altbach, 73776 Altbach, Esslinger Straße 93, Tel. 07153 - 2 23 23

Freitag, 4.11.

Pinguin-Apotheke im TECK-Center, 73230 Kirchheim unter Teck, Stuttgarter Straße 2, Tel. 07021 - 4 50 64
Schiller-Apotheke, 72622 Nürtingen, Kirchstraße 53, Tel. 07022 - 3 12 45
Die aktuellen Notdienste finden Sie auch im Notdienstportal der Apothekerkammer im Internet unter <http://lak-bw.notdienst-portal.de>



Aus dem Verlag

Der Garten im Oktober 2016

Tipp: Wer Singvögel im Garten unterstützen möchte, kann schon jetzt neue Nistkästen aufhängen. Diese dienen verschiedenen Höhlenbrütern bereits im Winter als Nachtquartier. Wichtig: Das Flugloch sollte entgegen der Hauptwetterrichtung nach Südosten oder Osten zeigen. Auch Fledermäuse oder Siebenschläfer (beide Säuger stehen unter Naturschutz) benutzen Nistkästen im Garten gern als Quartier für den Winterschlaf.

Knollensellerie lagern

Knollensellerie wächst zwar bis in den Oktober hinein, sollte jedoch vor dem Auftreten erster Fröste geerntet werden. Da die Knollen zum Teil über dem Boden stehen, leiden diese bereits bei wenigen Minusgraden. In gefrorenem Zustand darf der Sellerie nicht geerntet werden. Beim Ernten dürfen weder die Knollen noch die Herzblätter beschädigt werden. Dazu wird mit der Grabegabel ausreichend tief unter die Knolle gestochen und diese aus dem Boden gehoben. Alle anhaftenden Erdreste werden vorsichtig abgeschüttelt, die Blätter bis auf die Herzblätter vorsichtig mit der Hand und die Wurzeln mit einem scharfen Messer eingekürzt. So vorbereitet

werden die Knollen im Keller in Sand oder in eine mit Stroh geschützte Erdmiete im Garten eingelagert.

Quitten ernten

Quitten gehören zu den letzten Früchten im heimischen Erntekalender. Geerntet wird Mitte Oktober, wenn der erste Fruchtfall einsetzt. Für die Verarbeitung der Früchte zu Gelee und Kompott dürfen sie nicht zu reif geerntet werden, weil sonst das in den Früchten vorhandene Pektin zu stark abgebaut ist und deshalb die Gelierwirkung nachlässt. Bei zu spät geernteten oder zu lange gelagerten Früchten erhöht sich dagegen die Gefahr von Fleischbräune.

Birnenquitten reifen in der Regel früher als Apfelquitten. Fallobst und beschädigte Früchte sollten sofort verbraucht werden, da sie trotz ihrer Härte schnell faulen. Gesunde, knapp reif geerntete Früchte lassen sich bis zu zwei Monaten lagern. Quitten verströmen einen angenehmen Duft in Wohnräumen, sollten aber getrennt von weiterem Obst gelagert werden. Ihr starkes Aroma beeinträchtigt andere Früchte.

Ziersträucher pflanzen

Die beste Pflanzzeit für Laub abwerfende Ziersträucher ist Mitte Oktober. Die Sträucher entwickeln dann bis zum Eintritt stärkerer Fröste noch so viele Faserwurzeln, dass im kommenden Frühjahr sofort das Wachstum einsetzt. Bodenvorbereitung und Düngung sind bei Ziersträuchern genauso wichtig wie bei Obstgehölzen. Dazu zählen das Feuchthalten der Wurzeln bis zur Pflanzung, festes Anpflanzen (Antreten) und gründliches Wässern, damit die Wurzeln sofort guten Kontakt zum Erdreich erhalten. Eine dicke Mulchdecke aus Rohkompost schützt vor frühen Frösten und hält den Boden feucht.

Kübelpflanzen einräumen

Kübelpflanzen müssen rechtzeitig ins Winterquartier geräumt werden. Auch Arten, die kurzfristige Nachtfröste bis minus 5°C vertragen wie etwa Bleiwurz, Aukube, Oleander, Myrte oder Zwergpalme sollten schon jetzt an geschützte Stellen im Freien platziert werden, bis kalte Temperaturen und Dauerniederschläge einen Aufenthalt im Winterquartier notwendig machen. Dort stehen Kübelpflanzen besser kühl und hell, als warm und dunkel. Generell gilt, dass die Pflanzen so spät wie möglich hereingeholt werden sollten. Die Triebe können so gut ausreifen. Außerdem sind die Klimabedingungen in den meisten Winterquartieren für die Pflanzen nicht optimal. Deshalb sollte der Aufenthalt dort so kurz wie möglich sein. Vorher werden die Pflanzen auf Schädlingsbefall untersucht. Gegossen wird vorsichtig und höchstens einmal wöchentlich.

Quelle: Bundesverband Deutscher Gartenfreunde e.V.